



Wolfsbacher Nachrichten

Amtliche Mitteilung | Ausgabe 06/2023
Zugestellt durch Österreichische Post



3. Gesundheitstag



Jubiläums-Chorkonzert

Worte des Bürgermeisters

Liebe Wolfsbacherinnen!

Liebe Wolfsbacher!

Liebe Jugend!

Nach der Eröffnung des neuen Schulzubaus, wo die Kinder beim Schulanfang die neuen Klassen begeistert in Anspruch genommen haben, gibt es für unsere Gemeinde die nächste große Herausforderung!

Aufgrund der Kinderbetreuungsoffensive des Landes NÖ ist vorgesehen, dass die Landeskindergärten ab dem nächsten Herbst - dem Schuljahr 2024/25 - auch für Zweijährige zugänglich gemacht werden und gleichzeitig die Gruppengröße verkleinert wird.

Wie auch in anderen Gemeinden setzt diese gesetzliche Rahmenbedingung voraus, entsprechendes Platzangebot und ausreichend Personal für den Kindergartenbetrieb zur Verfügung zu stellen.

Aufgrund der erfreulichen Geburtenzahlen der letzten Jahren in unserer Gemeinde wurde seitens des Landes NÖ eine Bedarfserhebung durchgeführt. Vom Amt der NÖ Landesregierung Abteilung Kindergärten wurde der Marktgemeinde Wolfsbach die Errichtung einer 6. Kindergartengruppe dauerhaft genehmigt und die Errichtung einer Kleinkindergruppe empfohlen, um den Bedarf an Kindergartenplätzen in den nächsten Jahren abdecken zu können.

Da auch die 5. Gruppe in der alten Gemeinde ein Provisorium ist, wird seitens des Gemeinderates überlegt einen Neubau zu errichten. Deshalb wurde mit Planungs- und Finanzierungsüberlegungen begonnen. Bis zum Jahreswechsel hoffen wir über die weitere Vorgangsweise berichten zu können.



Beim Straßenbau konnte der Güterweg Kirchweg zu den Hauszufahrten der Familie Gartlehner und Schörghuber asphaltiert und somit fertiggestellt werden.

In unserem dicht gedrängten Veranstaltungskalender im Rahmen „1200 Jahre Wolfsbach“ gab es wieder großartige Veranstaltungen.

Der 3. Gesundheitstag war ein voller Erfolg und brachte einen Besucherrekord.

Es gab viele Themen rund um die Gesundheit und ein aktives Programm für alle Anwesenden. Auch der Tag der offenen Tür beim Schulzubau wurde bestens angenommen.

Gleichzeitig wurde die Abschlussverlosung des Kinderferienprogrammes vorgenommen. Danke an Frau Vbgm. Anneliese Mayer, der Gemeindemitarbeiterin Monika Sindhuber und dem Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ für die Vorbereitungen dieses erfolgreichen Tages.

Das großartige Jubiläumskonzert der drei Kirchenchöre Aschbach, Krenstetten und Wolfsbach sorgte ebenfalls für einen unvergesslichen Abend in der ausverkauften Wallfahrtskirche Krenstetten.

Gratulieren möchte ich auch unserer Goldhaubengruppe zu ihrem „20 jährigen Bestehen“, die durch unsere engagierte Obfrau Anna Dirnberger gegründet wurde.

Eine Gemeinschaft, die bewegt und prägt und die das ganze Jahr den Veranstaltungen von Pfarre und Gemeinde mit ihren Ausrückungen Glanz verleiht.

Herzliche Gratulation und Danke für eure Arbeit!

Den Kindern und deren Eltern wünsche ich ein schönes neues Schul- und Kindergartenjahr

Ihr Bürgermeister
Josef Unterberger

**Am Fr. 27. Oktober,
Do. 2., Fr. 3. und Mi. 15. November
ist das Gemeindeamt geschlossen.**

Derzeitige Schüler- und KIGA Zahlen:

Kindergarten	110 Kinder
Volksschule	126 Schüler
Mittelschule	82 Schüler

Worte des Bürgermeisters

Abschluss Ferienprogramm 2023



Herzlichen Dank allen mitwirkenden Vereinen

- * Sektion Tennis
- * Landjugend
- * ÖAMTC
- * Musikverein
- * Sektion Fußball
- * Sektion Beachvolleyball
- * FF Wolfsbach
- * Jagdgesellschaften Bubendorf, Meilersdorf, Wolfsbach



Schutzengelaktion Kindergarten



Schutzengelaktion Volksschule



Güterweg Kirchweg



„20 Jahre“ Goldhaubengruppe Wolfsbach

3. Gesundheitstag

Die gesundheitliche Vorsorge der Bevölkerung ist von entscheidender Bedeutung. Das Gesundheitsbewusstsein eines jeden Einzelnen hat sehr viel mit Eigenverantwortung zu tun. Mit dem großartigen Besuch haben die Wolfsbacher und auch viele auswärtigen Gäste bewiesen, dass sie diese besitzen.

Der Gesundheitstag diente der Information, dem Austausch und nicht zuletzt dem Networking. Ich möchte mich bei allen Mitwirkenden sehr herzlich für die hervorragende Zusammenarbeit bedanken. Ohne die vielen helfenden Hände die den Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ tatkräftig unterstützt haben, wäre es nicht möglich gewesen diese Veranstaltung zu organisieren.



Fit in den Tag und tun Sie Gutes - Start Benefizlauf



Frische Milchshakes zubereitet vom VS Schülerteam



Kinderschminken – immer ein besonderes Highlight



Kinderyoga - fördert spielerisch das Koordinationsvermögen und den Gleichgewichtssinn



„Fito Fit“ Tour – Kindertheater mit Paul Sieberer

3. Gesundheitstag



Kräuterwanderung mit Kräuterpädagogin Michaela Palmethofer



Sektion Laufen – sorgte mit Wraps und Paninis für das leibliche Wohl



Rotes Kreuz – Einblick in das Rettungsauto



Spendenübergabe an die Lebenshilfe Haag



Viele Kinder und Erwachsene durchliefen die „Gesundheitsstraße“ mit Gesundheitspass - die Gewinner!

Bericht: Vbgm. Anneliese Mayer; Fotos: Penzendorfer, Gremel, Volksschule

Aktuelles



Gemeindeausflug 2023 - Besichtigung AKW Zwentendorf und Stift Melk



Bauernbundekursion nach Haag zur Fam. Radelsböck/Stockinger - Weideganshaltung

Gratulationen



Unserer Wirtin Mona Karan zum 40. Geburtstag



Unserer Nahversorgerin Gertrude Baumgartner zum 50. Geburtstag



Unserer Gemeindebüromitarbeiterin Monika Sindhuber zum 50. Geburtstag



Unserer Raumpflegerin Gerlinde Tempelmayr zum 60. Geburtstag



Frau Maria Aichberger, Schulstraße, zur Vollendung des 101. Lebensjahres



Ehe-Jubiläums-Messe 2023

Gratulationen



Frau und Herr
Marlene (geb. Sturm) und Manuel SIPÖCZ
wohnhaft in Haag
zum Fest der
standesamtlichen Hochzeit



Frau und Herr
Madlen und Andreas ÜBLACKER
wohnhaft in Königleiten 35
zum Fest der
standesamtlichen Hochzeit

Wir gratulieren!



Frau und Herr
Anita und Andreas HACKL
wohnhaft in Vitusstraße 18
zum Fest der
standesamtlichen Hochzeit



Frau und Herr
Marlene und Christian PFAFFENER
wohnhaft in Wippersberg 5
zum Fest der
standesamtlichen Hochzeit

Blutspenden

Am Samstag, dem 26. August 2023 fand im Rahmen des 3. Gesundheitstages in der VS/MS Wolfsbach wieder eine Blutspendeaktion des Österreichischen Roten Kreuzes in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Wolfsbach statt.

Bei dieser Blutspendeaktion nahmen **154 Personen** teil, davon mussten leider 8 abgewiesen werden.

Herzlichen Dank dafür.
Nächster Termin: Jänner 2024



**ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH**

Veranstungskalender 2024

Um für das Jahr 2024 wieder einen Veranstaltungskalender erstellen zu können, ersuchen wir Sie, uns Ihre Termine mit Ort und Zeit der Veranstaltung

**schriftlich bis zum
20. Oktober 2023**

bekannt zu geben und auf der Homepage unter www.wolfsbach.gv.at/Veranstaltungen einzutragen.

Die Eintragung bzw. schriftliche Meldung ersetzt nicht die Anmeldung gemäß Veranstaltungsgesetz!

KALENDER 2024

Januar							Februar							März							April						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7	1	2	3	4	5	6	7	1	2	3	4	5	6	7	1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14	8	9	10	11	12	13	14	8	9	10	11	12	13	14	8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21	15	16	17	18	19	20	21	15	16	17	18	19	20	21	15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28	22	23	24	25	26	27	28	22	23	24	25	26	27	28	22	23	24	25	26	27	28
29	30	31					26	27	28	29				25	26	27	28	29	30	31	29	30					

Mai							Juni							Juli							August						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5																					
6	7	8	9	10			3	4	5	6				8	9	10	11	12	13	14	5	6	7	8	9		
13	14	15	16	17			10	11	12	13				15	16	17	18	19	20	21	12	13	14	15	16	17	18
20	21	22	23	24			17	18	19	20	21	22	23	22	23	24	25	26	27	28	19	20	21	22	23	24	25
27	28	29	30	31			24	25	26	27	28	29	30	29	30	31					26	27	28	29	30	31	

September							Oktober							November							Dezember											
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So					
						1			1	2	3	4	5	6							1	2	3									1
2	3	4	5	6	7	8	7	8	9	10	11	12	13	4	5	6	7	8	9	10	2	3	4	5								
9	10	11	12	13	14	15	14	15	16	17	18	19	20	11	12	13	14	15	16	17	9	10	11	12	1							
16	17	18	19	20	21	22	21	22	23	24	25	26	27	18	19	20	21	22	23	24	16	17	18	19	20	21	22					
23	24	25	26	27	28	29	28	29	30	31				25	26	27	28	29	30	31	23	24	25	26	27	28	29					
30																					30											

Bundesweite gesetzliche Feiertage 2024

1. Jänner Neujahr
25. März Karfreitag
10. April Ostermontag

1. Mai Tag der Arbeit
9. Mai Christi Himmelfahrt
10. Mai Pfingstmontag

5. Oktober Tag der deutschen Einheit
25. Dezember Erster Weihnachtstag
26. Dezember Zweiter Weihnachtstag

Kindergarteneinschreibung - ONLINE

Die Anmeldung ist bis 20. Jänner 2024 möglich.

Sollte eine Einschreibung Ihres Kindes (ab 2 Jahren) für das Jahr 2024/2025 (Kindergartenbeginn 2. September 2024) vorgesehen sein, füllen Sie bitte die Unterlagen (zu finden auf der Gemeindehomepage) aus.

Sie können die Unterlagen in den Postkasten beim Kindergarten einwerfen oder an jedem Montag von 7:30 bis 9:30 und von 13:00 bis 15:00 Uhr im Kindergarten persönlich vorbeibringen.

Alle aufgenommenen Kinder werden vor dem Sommer zum Schnuppern eingeladen.

Kindergarten Wolfsbach

Wenn Sie Fragen bzgl. der Einschreibung haben, können Sie sich gerne an die Leitung des Kindergartens, Frau Claudia Pils (0664 220 4851), wenden.



Energie & Umwelt

Energie & Umwelt in Wolfsbach

Wolfsbach ist Energie.Vorbild.Gemeinde



Es freut uns, dass sich unsere Gemeinde auch 2022 erfolgreich am landesweiten Qualitätsprogramm „Energie.Vorbild.Gemeinde“ beteiligt hat.

Ein besonderer Dank dafür gilt Amtsleiter Florian Kammerhuber für die mustergültig geführte Energiebuchhaltung sowie allen GemeindemitarbeiterInnen, die bei der Erfassung der Energieverbräuche tatkräftig mitwirken.

Unterstützt durch den GDA Amstetten, die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ und die Energie Zukunft Niederösterreich werden wir weiterhin darauf achten, die Energieeffizienz unserer gemeindeeigenen Gebäude laufend zu steigern.

... und wurden dafür ausgezeichnet!

Energiesparen, Kostenreduktion und Klimaschutz sind auch in unserer Gemeinde wichtiger denn je. Dazu braucht es eine konsequente und lückenlose Erhebung der Energieverbräuche der Gemeindegebäude und Anlagen. Wolfsbach macht das seit vielen Jahren. Das Engagement macht sich bezahlt:

**Unsere Gemeinde darf sich
„Energie.Vorbild.Gemeinde“ nennen.**

Energiebuchhaltung und Energiebericht als Schlüssel zum Erfolg

Grundlage für den Erhalt der Auszeichnung war ein umfassender Energiebericht. Darin enthalten sind neben den Energieverbräuchen der Gemeindegebäude und Anlagen auch Vorschläge für energetische Verbesserungen. Die Vorschläge werden im Gemeinderat diskutiert, um so die Energieeffizienz in der Gemeinde voranzutreiben.

Werkzeug zur Energieeinsparung

Mehr denn je ist die Energiebuchhaltung das zentrale Instrument zur Erfassung und Auswertung der Energieverbräuche. Sie ist, insbesondere bei den derzeit hohen Energiekosten, unverzichtbar zur Identifikation von Einsparpotentialen. Die



Energiebuchhaltung dient der Gemeinde als Entscheidungsgrundlage für Sanierungsoffensiven, zur Umstellung auf erneuerbare Energien und zur Erreichung der Klimaziele 2030.



GDA Obmann LABg. Anton Kasser und ENU-Regionsleiter Ignaz Röster gratulieren Bgm. Josef Unterberger zur Auszeichnung als Vorbildgemeinde.

Beteiligen Sie sich!

Die Gemeinde Wolfsbach hat sich auf kommunaler Ebene das Ziel gesetzt, Energie sparsam zu nutzen. Auch Sie als BürgerInnen können durch die Erfassung Ihrer Energieverbräuche in Ihrem Zuhause Einsparmöglichkeiten entdecken und Kosten sparen!

Informieren Sie sich unter

www.energie-noe.at



VOR Flex Mostviertel West

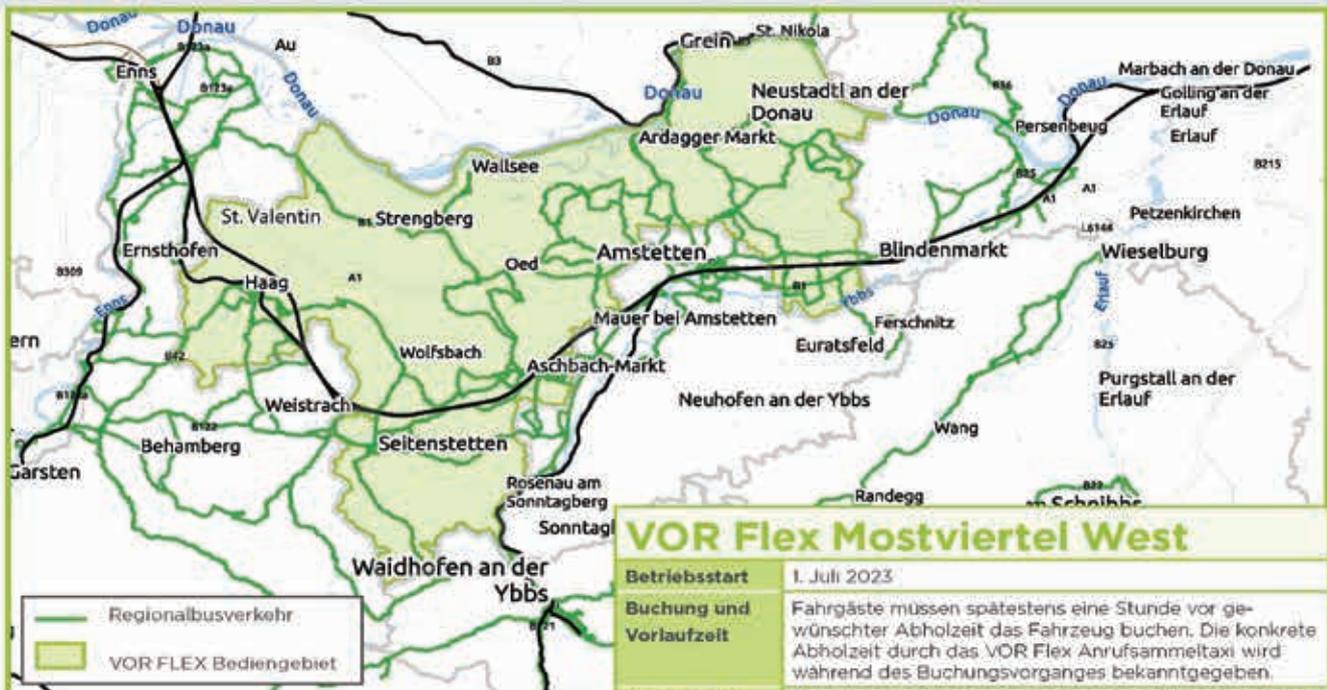


In der Pilotregion Mostviertel West wird ein neuartiger öffentlicher Verkehr umgesetzt:



Gemeinsam bilden sie ein flexibles und verlässliches Gesamtangebot:

Während der Betriebszeiten steht Fahrgästen innerhalb der Pilotregion entweder ein Anrufsammeltaxi (AST) oder ein Regionalbus zur Verfügung.



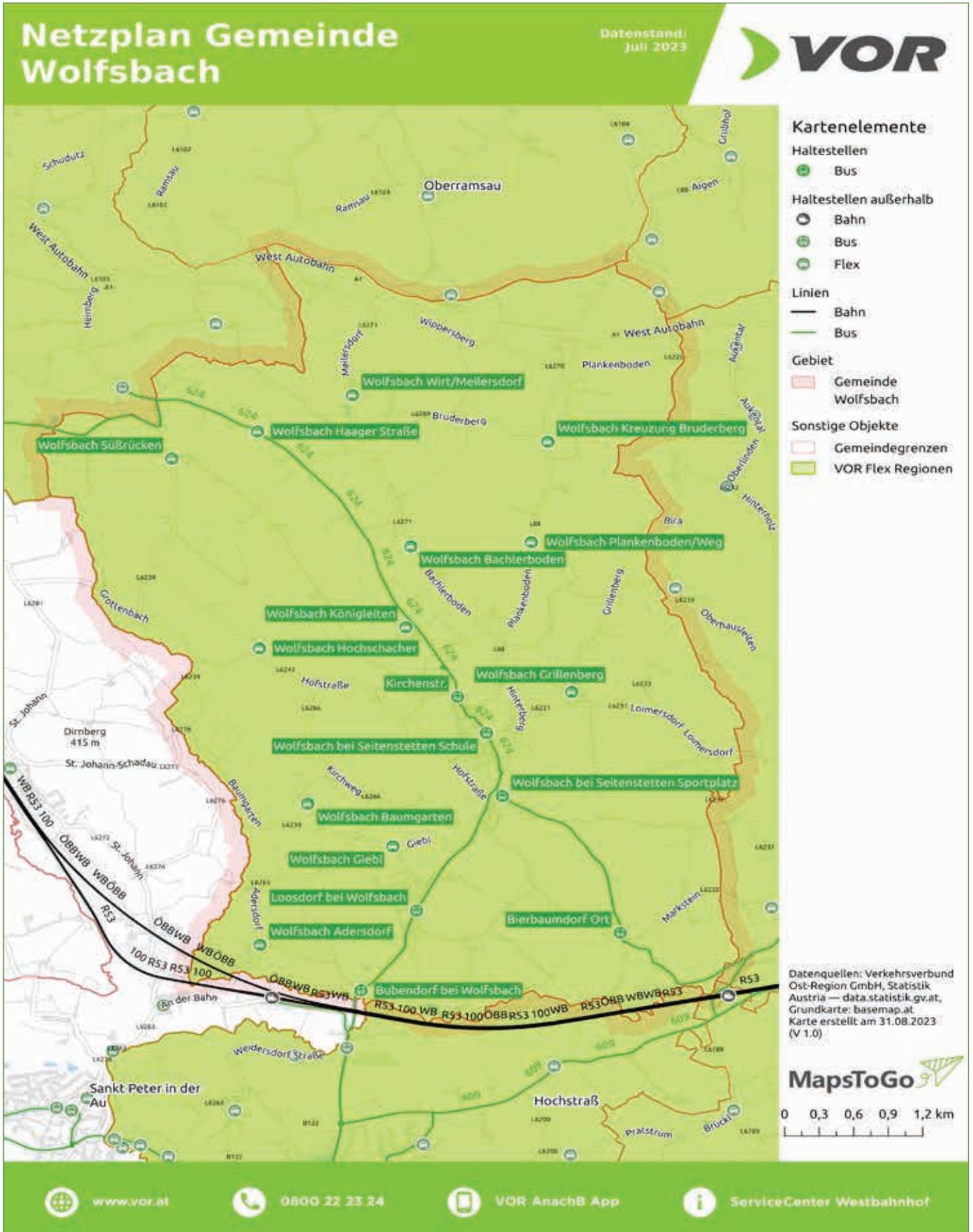
400 Sammelstellen

Ein VOR Flex Anrufsammeltaxi holt Sie bei einer der 400 Sammelstellen ab und bringt Sie zu jeder beliebigen Sammelstelle im Bediengebiet. Dabei sind auch alle bestehenden Bushaltestellen in der Pilotregion VOR Flex Sammelstellen. **Externe Sammelstellen** werden von der VOR Flex Pilotregion aus angefahren. Auch die Fahrt von externen Sammelstellen zurück in die VOR Flex Pilotregion ist möglich.

Achtung: Ein Zustiegen ohne Anmeldung ist nicht möglich, alle Mitfahrerinnen müssen bereits bei der Buchung angegeben werden.



Alle Haltestellen in jedem VOR Flex Gebiet sind gleichzeitig auch VOR Flex Sammelstellen



Herz Mostviertel

noe regional
Die Kraft der Gemeinsamkeit



Kleinregionssitzung mit Schwerpunkt auf Rundwanderweg „Herz des Mostviertels“

Die sieben Gemeinden der NÖ Kleinregion Herz des Mostviertels treffen sich regelmäßig in Begleitung der NÖ.Regional zum Informationsaustausch und zur Abstimmung gemeinsamer Projekte. Gastgeber war zuletzt die Gemeinde Weistrach.

Schwerpunktthema in dieser Sitzung war die Entwicklung des Rundwanderwegs „Herz des Mostviertels“, welcher im Zuge eines touristischen Konzeptes vom Büro Siegel+Kaiser aufbereitet wird. „Wir wollen unsere wunderschöne Landschaft vor den Vorhang holen und die zahlreichen vorhandenen Wegestrecken zu einem schönen Rundweg zusammenfügen“, führt Kleinregionsobmann Bgm. Johannes Heuras aus.

Finanziell gefördert wird dieses Konzept über die Leader Region Moststraße. Im Rahmen der Sitzung stellte Alexander Kaiser den aktuellen Planungsstand des Rundwanderwegs vor, welchen er in enger Abstimmung mit Wegeexperten aus den einzelnen Gemeinden in den letzten Monaten entwickelte. Der über 100 km lange Wanderweg wird auf bereits bestehenden Wegen alle sieben Gemeinden durchqueren und in mehreren Tagesetappen zu bewältigen sein.

In enger Abstimmung mit Mostviertel Tourismus und Leader Region Moststraße geht es in den kommenden Monaten um die Entwicklung des gesamten touristischen Produkts mit Wegebeschilderung, Infotafeln, Rastplätzen, Fotopunkten und vielem mehr. Bis spätestens Jahresende wird das Gesamtkonzept inkl. Umsetzungsplan vorliegen.

Des Weiteren tauschten sich die Kleinregionsvertreter zu den gegebenen Herausforderungen im Zuge der NÖ Kinderbetreuungsoffensive aus und stimmten sich zu aktuellen Themen, wie Ferienbetreuung in Kindergärten und Volksschulen ab. Für das zweite Halbjahr 2023 plant die NÖ Kleinregion eine Exkursion mit den Gemeindeverwaltungen rund um das Thema „Digitalisierung am Gemeindeamt“ sowie eine Vernetzung von Jugend-FachgemeinderätInnen.

Informationen zur NÖ Kleinregion Herz des Mostviertels: www.herzmostviertel.at



Foto: Kleinregionssitzung mit Schwerpunkt auf Rundwanderweg „Herz des Mostviertels“ (v.l.n.r., ohne Titel) Vize-Bgm. Maximilian Soxberger und AL Gregor Leitner (Biberbach), Bgm. Josef Forster (Ertl), Bgm. Johann Spreitzer (Seitenstetten), Regionalberaterin Sarah Kühr (NÖ.Regional), Alexander Kaiser (Siegel+Kaiser Beratung-Strategie-Projektentwicklung), Kleinregionsobmann Bgm. Johannes Heuras (St. Peter in der Au), Bgm. Erwin Pittersberger (Weistrach), Bgm. Josef Unterberger (Wolfsbach), Bgm. Martin Schlöglhofer (Aschbach-Markt)

Copyright: NÖ Kleinregion Herz des Mostviertels

Weitere Informationen:

Sarah Kühr

NÖ.Regional

+43 676 88 591 216

sarah.kuehr@noeregional.at, www.noeregional.at

www.facebook.com/noe.regional

NÖ.Regional.GmbH auf Youtube

Aktuelles



Zwei Chöre realisieren das Musical-Projekt „Wie im Himmel“

Zwei Chöre aus dem Herz des Mostviertels haben sich zusammengeschlossen, um etwas **«Ganz Großes»** zu wagen! Die Herausforderung für beide Chöre besteht darin ein gesamtes Musical gesanglich und schauspielerisch umzusetzen. Für uns Chöre NEU und EINZIGARTIG!

Das Vokalensemble Biberbach mit 18 Sänger*innen unter der Chorleiterin Bettina Steinbauer und der Chor Querfödein mit 25 Sänger*innen, unter der Chorleiterin Mag. Margit Tempelmayr, wollen das Musical „Wie im Himmel“ umsetzen. Professionell wird das Gesamtwerk von einem Orchester, einem jungen Filmemacher, von einem Gesangskoach und der erfahrenen Regisseurin Uschi Noccieri ergänzt. Wir sind stolz darauf, dass alle Mitwirkenden aus den Gemeinden des Mostviertels sind. Schauspielerisch unterstützen uns Freunde von der Theaterbühne Biberbach und der Volksbühne Waidhofen/Ybbs.



Das Musical ist in Anlehnung an den Film „Wie im Himmel“ (schwedisches Musikfilm-Drama aus dem Jahr 2004 von Kay Pollak) entstanden. Schwedens wohl bekanntester Film wurde durch den Drehbuchautor Kay Pollak selbst zu einem bewegenden Musical umgeschrieben und von Fredrik Kempe mit federleichter Musik versehen.

Ein Musicalprojekt zu realisieren, braucht unglaubliches Engagement von vielen Beteiligten.

Die Vorbereitungen laufen mittlerweile seit dem Herbst 2022. Um auch die organisatorischen und künstlerischen Rahmenbedingungen zu schaffen, ist ein großer finanzieller Aufwand erforderlich (Professionist*innen: Musiker, Regie, Technik & Licht, Werbung & Marketing, Bühnenbild, Lizenzen und vieles mehr).

Einen Teil der Finanzierungen haben wir mit einem Crowd-Funding Projekt im Mai 2023 abgedeckt. Die Erreichung des Finanzierungsbetrags daraus war für uns ein wichtiger, richtungsweisender Meilenstein und wir haben uns sehr gefreut, als wir diese Hürde einige Tage vor Ablauf der Frist erreicht haben. Vielen Dank an alle, die unser Musicalprojekt bisher schon finanziell oder auch organisatorisch unterstützt haben!



Im Juli 2023 fanden Filmdreharbeiten mit Kindern statt. Der Film wird bei den Musicalaufführungen eingespielt. Im August war allen Beteiligten eine Sommerpause gegönnt, wobei sogar diese zum Text lernen und für einige organisatorische Arbeiten verwendet wurde. Mit Beginn des neuen Schuljahres starten wir voller Freude und mit großem Engagement in die wöchentlichen Probenarbeiten. Angereichert mit Theaterworkshops und Gesangskoachings werden wir professionell auf die Aufführungen vorbereitet.

Die Aufführungstermine sind für März 2024 geplant. Am Samstag, 9. März 2024 und Sonntag, 10. März 2024 im Plenkersaal in Waidhofen an der Ybbs und Samstag, 16. März 2024, sowie Sonntag, 17. März 2024 in der Mostviertelhalle der Stadt Haag.

Der Kartenverkauf wird im Herbst 2023 starten! Wir freuen uns, wenn du einen Teil unserer Begeisterung mittragen kannst, und so einen unvergesslichen Musicalabend im März 2024 mit uns erleben wirst!

*Bericht: Alexandra Simetzberger
Obfrau Chor Querfödein*

Aktuelles

„Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Birnbäumchen pflanzen.“
Martin Luther

Mosttrinker sind Klimaschützer!

Der Most und sein Viertel – aber die Birnbäume auf den Streuobstwiesen sind arg dezimiert worden und durch Krankheiten und Alter schwer gefährdet.

In den Bäumen soll Martin Luther die göttliche Gnade im irdischen Leben gesehen haben. Das fruchtbare Hügelland des Mostviertels zwischen Traisen und dem OÖ Hausruck gilt aufgrund von Erkenntnissen aus der genetischen Pflanzengeographie als Entstehungsmittelpunkt unserer heutigen Mostbirnsorten; und wir dürfen uns wohl zurecht als das eigentliche Herz des Mostviertels bezeichnen! Die Wild- oder Holzbirne wurde schon am Ende der Eiszeit (vor ca. 7000 Jahren) im Verbund mit anderen widerstandsfähigen Frucht- und Laubhölzern wie Holzapfel, Wildrebe, Felsenkirsche oder Steinnuss vom Balkan kommend in den Donaauraum „implantiert“. Hier fand der Birnbaum als Teil des Eichen-Hainbuchen-Mischwaldes bis zur Urbarmachung günstige Wachstumsbedingungen, denn die Jahrmillionen alten Meeresablagerungen – Flysch-Molasse genannt – ließen laut Heimo Cerny und Heiner Brachner schwere Lehmschicht-Böden entstehen, die besten Nährboden für den Mostbirnbaum darstellen.

Am Anfang war die Birne

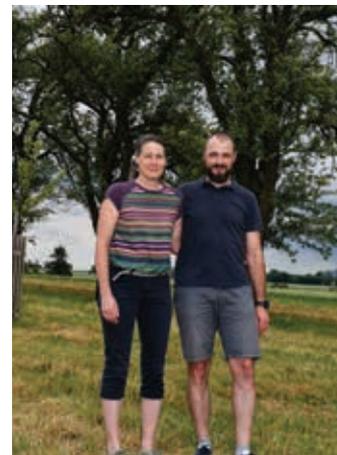
Die bayrischen Einwanderer haben dann ab dem 8. Jh. die Wildbirnen und Holzapfel aus den Wäldern geholt und veredelt. Im 12. Jh. wird im Umfeld des Stiftes Seitenstetten eine adelige Familie „Von Bierbaum“ genannt, die den Birnbaum im Wappen trug. Maria Theresia sprach 1763 erstmalig die Empfehlung aus, dass an den Straßen Bäume – auch wilde Obstbäume – gepflanzt werden sollen; 1780 gab es sogar Richtlinien über die Art der Pflanzung jenseits des Straßengrabens und ab 1782 wurden Landbewohner beim Kaiser gemeldet, später sogar prämiert. Auch Joseph II. belohnte 1784 per Hofdekret alle, die mehr als 100 Bäume gepflanzt haben.

Die Häuser hat der Most gebaut!

Selbst Hochzeitspaare hatten Bäume zu pflanzen, im

Jahr 1938 lag der Bezirk Amstetten mit dem Bestand von 485.000 Birnbäumen wohl an der Spitze im größten geschlossenen Mostbirnbaumgebiet Europas. Derzeit existieren fast 53.000 Streuobstbäume im Bezirk, das sind unter Berücksichtigung der Gesamtfläche die weitaus meisten niederösterreichweit. Im 19. Jh. wurden in großen Bauernwirtschaften 1000 und mehr Eimer Most gepresst, im Stift Seitenstetten im Jahr 1900 gar 2038 Eimer. Im Meierhof des Stiftes wurde immerhin schon um 1775 der 130 Meter lange Mostkeller gebaut, der wohl größte seiner Art überhaupt. Für diesen Keller wurde damals das größte Mostfass Seitenstettens mit 400 Eimern Fassungsvermögen zur Eröffnung des Meierhofes zu Ehren von Abt Dominik Gußmann angeschafft.

Obstbau ist also Quelle des Wohlstandes geworden; die Vierkanthöfe als weitere Wahrzeichen des Mostviertels beweisen dies. In den 1960er- bis 1980er-Jahren aber gab es sogar Prämien für Rodungen, „dabei ist eine Streuobstwiese Garant für ökologisches Gleichgewicht, was die Bodenerosion, den Windfang



oder auch Schutzzonen für Tiere und Pflanzen betrifft, und zudem ist der Birnbaum ja ein stark landschaftsprägendes Element“, weiß der Heimatforscher Heimo Cerny zu berichten.

Waltraud & Franz Wagner in Höfart wollen ihren ehemaligen Baumgarten wiederbeleben und haben schon einmal mit einem Zeiler begonnen; dahinter die leider kränkelnden „Hochstämme“.

Nachhaltige Pflege und Vermarktung

Nun aber sind die knorrigen Hochstamm-Birnbäume in die Jahre gekommen, überaltert, sie kränkeln, leiden unter aggressiven Krankheiten und dem Klimawandel sowie der wirtschaftlichen Geringschätzung. „Der Birnenverfall ist eklatant, daher sollte ein Bewusstseinswandel auch bei den Entscheidungsträgern einsetzen“, fordert der Primus der Mostbarone, Anton Distelberger. Es gilt durch Neupflanzungen die genetische Vielfalt für

Aktuelles

die Zukunft zu sichern, aber auch die „Baumpatienten“ bedürfen besonderer Pflege. „Die alten Bäume brauchen eine Verjüngungsschnitt mit Entfernung des dünnen Astwerks und auch entsprechender Düngung“, rät Distelberger. Zudem aber gäbe es auch noch Verbesserungen



bezüglich Vermarktung anzustreben: Er schlägt eine „Aufpreisvermarktung“ von Produkten aus Streuobst mit dem Lebensmittelhandel vor: In Deutschland gäbe es schon funktionierende Modelle, bei denen Streuobstapfelsaft als solcher gekennzeichnet wird und etwas mehr kostet als herkömmlicher. Der Konsument kann dafür sicher sein, dass der höhere Preis beim Streuobsterhalter ankommt und somit ein positiver Beitrag geleistet wird! „Produkte aus Streuobst zu genießen, zu verschenken und ständig im Kühlschrank zu haben, das ist unbedingt wünschenswert, denn Most- und Safttrinker sind eigentlich Klimaschützer!“, ist Distelberger überzeugt.

Von Adamsparmäne über den Geflamnten Kardinal oder den Wolfsbacher Mostapfel bis hin zur Zitzenrenette – mehr als 100 Apfelsorten reifen im 3 Hektar großen Streuobstwiesenbestand von Rosemarie und Sepp Tempelmayr rund um das Bauerngut „Plank“ in Adersdorf und der Baumbestand (ca. 450) ist teils über 100 Jahre alt; allein im Jahr 1997 hat der innovative Obstfachmann 115 Neupflanzungen vorgenommen, die umweltschonend



und naturnah ohne Verwendung von Spritzmitteln bewirtschaftet werden. Ergänzt wird dieses Sortiment durch 300 Meter lange Hecken mit Wildobstarten, die sich harmonisch in die Natur einfügen und auch vielen Tierarten willkommenen Lebensraum bieten. Das ehemalige Stallgebäude ist für die Tempelmayrs längst zum attraktiven Verkaufsraum für Obst und Säfte geworden.

Auch Josef Tempelmayr – hier beim Gesundheitstag 2023 mit einigen seiner Produkte – findet den „Mehrwertverkauf“ von Obst aus Streuobstwiesen überaus positiv. Er meint, die Tierlobby schein

jener der Pflanzen voraus zu sein! „Sich fachgerecht um Bäume kümmern bedeutet jedenfalls viel Arbeit, und das sollte am besten über das Produkt abgegolten werden.

Anscheinend aber ist in unseren Gehirnen der Irrtum manifestiert, dass man Tiere betreuen muss, Pflanzen und Bäume aber von selbst wachsen. Wildpflanzen und auch Wildtiere sollten wir freilich einfach gedeihen lassen, dasselbe gilt aber nicht für die Kulturpflanzen!“, ist sich Tempelmayr sicher.

Von September bis Jänner besteht die Möglichkeit, seine reichhaltige **Obstsortenausstellung** zu besuchen und die Vielfalt an Obstprodukten vor Ort zu verkosten. Im Angebot sind ein „Sortenkisterl“ (10-15 versch. saisonale Früchte), auch Geschenkskörberl u.a.m. „Wir freuen uns bei Spaziergängen immer über die wunderbare Schöpfung im Lebensraum unserer Streuobstwiesen!“, zeigen sich Rosemarie und Sepp Tempelmayr glücklich und zufrieden über ihren ertragreichen „Baumgarten“.

Josef Tempelmayr Tel.: 0664-2129622



Moststraße

Schulprojekt Streuobstwiese

Volksschule Wolfsbach auf Erkundungstour

Im Rahmen des LEADER-Projektes „Bewusstseinsbildung Streuobstwiesen“ der Moststraße kooperierte die Gemeinde Wolfsbach am 13.9.2023 mit der Biologin Heidemarie Moser-Sturm, um die Schüler:innen der 2a und 2b der Volksschule auf eine Entdeckungsreise zu den Streuobstwiesen der Familien Wagner, Kumpfmühle einzuladen.

Streuobstwiesen sind Schätze der regionalen Kultur- und Naturlandschaft, aber durch die Intensivierung der Landwirtschaft gefährdet. Das Schulprojekt „Bewusstseinsbildung Streuobstwiese“ soll ihre Bedeutung hervorheben, verborgene Schätze enthüllen und die arbeitsintensive Pflege betonen.

Die Schüler:innen erkundeten unter Anleitung von Biologin Heidemarie Moser-Sturm die bemerkenswerte Streuobstwiese und lernten dabei über ihren Aufbau, ihre Vielfalt an Lebensräumen und die Obstverarbeitung zu Saft und Most. Sie entdeckten Spinnentiere, Schaumzikaden und Tausendfüßler mit Becherlupen und bewunderten die alten Bäume als wichtige Unterschlupfmöglichkeiten für Tiere.

Auf solchen Streuobstwiesen finden bis zu 15 Fledermausarten ihren Lebensraum, was angesichts ihrer Gefährdung in Österreich bemerkenswert ist. Diese Wiesen tragen zur Stabilisierung des Ökosystems bei und sind in Zeiten des Klimawandels von großer Bedeutung.

Die LEADER-Förderung der Moststraße zielt darauf ab, jedem Kind den Besuch einer heimischen Streuobstwiese während seiner Schulzeit zu ermöglichen. Pädagog:innen werden ausgebildet, um die Besonderheiten von Streuobstwiesen eigenständig vermitteln zu können. Dank der LEADER-Förderung wurden die dazu benötigten Unterrichtsmaterialien angeschafft und den Kindern zur Verfügung gestellt.

Mehr Informationen zu den LEADER Projekten der Moststraße sind unter www.gockl.at zu finden.



Der mächtige Baum wird gemessen

Foto © H. Moser-Sturm



Streuobstwiesenschätze werden präsentiert mit Biologin H. Moser-Sturm
Foto © R. Zehetner



Bgm. J. Unterberger, Pädagogin P. Erber, Pädagogin R. Zehetner, Streuobstwiesenbesitzerin F. Wagner, Kinder der 2.a/b.KI VS Wolfsbach

Foto © J. Penzendorfer



Streuobstwiesendetektive mit Becherlupe
Foto © H. Moser-Sturm

Bericht: Heidemarie Moser-Sturm

Vor den Vorhang gebeten

Elke Halbmayr

Die gebürtige Wolfsbacherin Elke Halbmayr ist bildende Künstlerin und derzeit an der Ausstellung AN/AUS der Raumgalerie Waidhofen/Ybbs beteiligt.

Elke Halbmayr studierte Ernährungswissenschaften an der Hauptuniversität Wien sowie Plastische Konzeptionen/Keramik unter Frank Louis an der Kunstuniversität Linz mit Auslandsaufenthalten im UK. Sie ist bildende Künstlerin und widmet sich als solche den Schwerpunkten Keramik und konzeptionelle Zeichnung. In ihren Werken beschäftigt sie sich mit existentiellen Fragestellungen des menschlichen „In-der-Welt-Seins“, wobei dem Thema Zeit eine zentrale Rolle zukommt. Sie lebt und arbeitet in Klein-Pöchlarn.

Bis 1. Oktober stellt sie mit fünf weiteren Künstler*innen in der Stadtgalerie Raumimpuls (Oberer Stadtplatz 32, Waidhofen/Ybbs) aus.



Zur Ausstellung sprach im Rahmen der Vernissage der Kunsthistoriker und ehemalige Direktor des Museums NÖ, Mag. Carl Aigner; er zitierte Paul Klee: „Beginnen wir, brechen wir auf in das Land der besseren Erkenntnis!“ Als dieses imaginäre Land definierte er die Kunst, „weil Kunst auch und vor allem ein Erkenntnisprozess ist.“ Es geht in der Ausstellung darum, mit den Möglichkeiten der Natur zu arbeiten; künstlerisches Arbeiten sei zwar immer Selbsterkundung, aber auch Welterkundung. Und Aigner plädierte für mehr Empfindsamkeit statt Empfindlichkeit im Leben!

In dieser Ausstellung geht es um das Thema Energieeinwirkung, im Speziellen mit dem Charakter von Feuer und Hitze. Die beteiligten Künstler*innen untersuchen dabei die Auswirkungen auf die Materialität, die Spuren der jeweiligen Prozesse sowie deren materialspezifische und inhaltliche Aussagen.

Obwohl wir Menschen über Wandlungsprozesse in der Natur Bescheid wissen, nehmen wir sie oft als bedrohlich und chaotisch wahr. Wir verstehen sie als Verletzung unserer Routinen und lieb gewonnenen Gewohnheiten. Um diese Wandlungen für den menschlichen Geist verständlicher zu machen, werden Verwandlungsszenarien in Experimenten nachempfunden. Das passiert in wissenschaftlichen Laboratorien genauso wie in künstlerischen Ateliers.

Öffnungszeiten: Fr 16 –19h, Sa 10–13h, So 15–18h

Finissage: So, 1. Oktober, 15 Uhr

<https://www.elkehalbmayer.com>

Bild links: Die Künstlerin Elke Halbmayr mit dem Kunsthistoriker Carl Aigner und Klaudia Stöckl von der Galerie Raumimpuls. In einer der gezeigten Arbeiten geht es um die Auseinandersetzung vom Material Papier mit dem Element Feuer.



Im Verbund mit Elke Halbmayr zeigen Violeta Ivanova, Karla Woess, Norbert Zuckerstätter, Galeristin Klaudia Stöckl, Herbert Golser und Barbara Schmid Werke, die einander ergänzen und ein interessantes Potpourri bilden.

Text +Fotos: J. Penzendorfer/L. Lugmair

Schulstarter im Schulzentrum Wolfsbach



1a VS



1b VS

**MITTELSCHULE
WOLFSBACH**



MITEINANDER – FÜREINANDER – VONEINANDER



1. MS

FF Wolfsbach

Jugendlager in Winklarn

Das 49. Landesfeuerwehrjugendlager fand am ersten Juli Wochenende in Winklarn statt.



Spannende, lustige sowie actionreiche Tage liegen hinter den Kids im größten Zeltlager Niederösterreichs. Trotz extremer Hitze an diesen Tagen gaben unsere Jungs und Mädels alles und konnten bei den Bewerben in Bronze und Silber glänzen.

Es freut uns, dass wir allen Jugendlichen zum bestandenen Abzeichen gratulieren dürfen.

Ferienprogramm 2023

Rund 70 Kinder durften am 11. August den Nachmittag bei der Feuerwehr im Rahmen der Ferienbetreuung der Gemeinde verbringen.



Aufgeteilt auf mehrere Gruppen konnten die Kinder die Geräte der Feuerwehr spielerisch kennenlernen. Natürlich war an den einzelnen Stationen das Hantieren mit Wasser ausdrücklich erlaubt.

Nach einer kleinen Pommies-Jause wurden sie anschließend mit den Feuerwehrfahrzeugen nach Hause gebracht.

Fahrzeugbergung – PKW im Bach

Am Dienstag, dem 08. August wurden wir um kurz nach 23 Uhr zu einer Fahrzeugbergung Nähe Lunzental alarmiert. Aus bisher unbekannter Ursache kam ein PKW von der Straße ab und landete im Bach, die beiden Insassen konnten sich unverletzt selbst aus dem Fahrzeug befreien.



Aufgrund der Lage des Fahrzeuges war eine Bergung mittels Seilwinde nicht möglich, weshalb das Kranfahrzeug der FF Stadt St. Valentin zur Bergung angefordert wurde. Mit diesem konnte das Fahrzeug ohne Probleme wieder auf die Straße gesetzt werden.

Schwere Traktorbergung

Am Donnerstag, dem 31. August wurden wir gegen 15:50 Uhr zu einer Fahrzeugbergung nach Kirchweg alarmiert.



Der Fahrer eines Traktors verlor während Holzarbeiten im unwegsamen Gelände die Kontrolle über das Fahrzeug und kippte mit diesem um. Wegen der Lage im steilen Gelände, stellte sich die Bergung als kompliziert dar. Mittels Greifzug wurde der Traktor von hinten gesichert. Unser HLF3 wurde mit der Seilwinde in der Nähe des Hauses oberhalb der Unfallstelle positioniert. So konnte der Traktor schließlich kontrolliert umgedreht und danach sicher abgestellt werden.

Bericht: Kerstin Haslinger

FF Meilersdorf

JA, ICH WILL!

Im Mai gab es wieder allen Grund zu Feiern. Gleich zwei unserer Kameraden trauten sich und luden die Feuerwehr zur Hochzeit ein.



Am 20. Mai gaben sich Schatzeder Christoph und Sabine das JA-Wort.



Gleich eine Woche später, am 27. Mai durften wir Mayer Thomas und Felicitas zur Vermählung gratulieren.

Wir freuen uns sehr, dass wir als Feuerwehr an diesen besonderen Tagen teilhaben durften und wünschen euch auch auf diesem Wege nochmal alles Gute und viele schöne gemeinsame Jahre.

Ehrungen beim Abschnittsfeuerwehrtag

Der Abschnittsfeuerwehrtag fand am 09. Juni in Seitenstetten/Dorf im Gasthaus Hundsmühle statt.

Nach dem Rückblick auf das vergangene Jahr konnten auch einige unserer Kameraden Ehrungen entgegennehmen.

Ehrenzeichen für 25-jährige Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens:

- HFM Andreas Halbmayr
- SB Manuela Kammerhofer

- BI Franz Josef Lichtenberger
- HFM Wolfgang Lichtenberger
- ASB Hermann Reitbauer
- HFM Katharina Wagner
- BM Markus Wieser

Verdienstzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes
3. Klasse in Bronze

- SB Christian Sturm

Verdienstmedaille des NÖ Landesfeuerwehrverbandes
3. Klasse in Bronze

- VM Florian Wagner
- LM Matthias Stöffelbauer
- OBM Gerald Schatzeder



v.l.n.r.: Bgm Josef Unterberger; BI Franz Josef Lichtenberger, ASB Hermann Reitbauer, HFM Katharina Wagner, BM Markus Wieser, HFM Wolfgang Lichtenberger, VM Florian Wagner, HFM Andreas Halbmayr, Kdt. Florian Wieser

Wir gratulieren nochmal recht herzlich und bedanken uns für die langjährigen herausragenden Tätigkeiten im Feuerwehrwesen.

Brandeinsatz in St. Johann/Engstetten

Am 06. Juli hieß es für insgesamt 13 Feuerwehren aus der Umgebung „B3 Dachstuhlbrand“.

Um ca. 13:45 Uhr rückten wir Richtung St. Johann aus. Schon bei der Anfahrt waren die dichten Rauchschwaden erkennbar.

Beim Brandobjekt eingetroffen wurde sofort mit dem Löschangriff unter Atemschutz begonnen.

Unsere Kameraden waren neben dem Löschangriff auch für den Aufbau einer Relaisleitung beschäftigt.

Aufgrund der schwierigen Situation bei der Wasserversorgung wurden auch weitere Feuerwehren

FF Meilersdorf



zur Unterstützung hinzugezogen, welche mittels Pendelverkehrs zusätzliches Wasser zur Verfügung stellten.

Nach rund 5 Stunden konnte „Brand Aus“ gegeben werden und wir rückten wieder ins Zeughaus ein.

Feuerwehrfreundschaft über Generationen

Bei einem Besuch der Löschgruppe Witterschlick, anlässlich der Fahrzeugsegnung bei unserem Feuerwehrfest im Vorjahr, wurde wieder einmal von den früheren Jugendlagern bei der Firma Riedler gesprochen. Gemeinsam entschied man sich dann für ein erneutes Treffen beider Jugendfeuerwehren im Zuge eines Lagers.

Die Idee wurde dann vom 20. – 28. Juli 2023 in die Tat umgesetzt und so reisten 14 Jugendliche im Alter zwischen 10 und 18 Jahren gemeinsam mit 11 Betreuern aus Witterschlick an.

Eine abwechslungsreiche und spannende Woche stand den Jugendlichen bevor. Gemeinsam mit unserer eigenen Jugend- bzw. Kinderfeuerwehr



wurde in 8 Tagen viel erlebt und neue Freundschaften geknüpft.

Ob bei einer Rätselrally im Ort, einer Exkursion zur Firma Rosenbauer, einem Ausflug zur Ruine Aggstein oder bei einem Übungsnachmittag mit verschiedensten Übungsszenarien blieb für Langeweile keine Zeit. Sogar eine eigene Lagerfahne wurde selbst gestaltet.

Auch ein Fest der Begegnung wurde von der Feuerwehr organisiert. Umrahmt von der Musikkapelle Wolfsbach konnten einige gemütliche Stunden verbracht und Kontakte gepflegt werden. Auch Bürgermeister Josef Unterberger freut sich über die gelebte Freundschaft beider Wehren.

Nach einer bereits seit 52 Jahren bestehenden Freundschaft wird mit solchen Begegnungen für weiteres Bestehen gesorgt.



Am 28. Juli reisten unsere Gäste wieder ab und hinterließen eine Gegeneinladung zum Jugendlager in Witterschlick.

Sicherheit durch Sonnenenergie

Im Zuge der Ausfallsicherheit bei einem Blackout wurden in Wolfsbach die öffentlichen Gebäude mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet.

Im Juli war es auch bei unserem Feuerwehrhaus so weit. Mit einem zusätzlichen Batteriespeicher können wir auch im Falle eines Stromausfalls für die Bevölkerung dasein und helfen, wenn es notwendig ist.

Ebenfalls kann durch die neuen Anlagen auch eine große Menge an Eigenstrom produziert und CO² eingespart werden, was natürlich auch ein wichtiger Aspekt für die Gemeinde war.

Bericht: Matthias Witzlinger

Bäuerinnen in Wolfsbach

Bäuerinnenwallfahrt

Heuer pilgerten die Bäuerinnen vom Bezirk Amstetten, darunter sechs Wolfsbacherinnen, an einem strahlend sonnigen Augusttag von Haag nach Seitenstetten. Nach einer Jause beim Mostheurigen Metz erreichten wir gegen Mittag die Stiftskirche. Dort empfingen uns P. Florian Ehebruster und der Bäuerinnenchor „Herz des Mostviertels“, der unsere Andacht sehr schön musikalisch umrahmte. Herzlichen Dank dafür! Beim anschließenden Mittagessen im Gasthaus Ott ließen wir den Tag gesellig ausklingen.



Kräuterweihe

Für die Kräuterweihe anlässlich des Festtags Maria Himmelfahrt bereiteten wir bei der Familie Wieser duftende Sträußchen aus Heilkräutern aus Gärten und Feldern vor. Im Rahmen seiner Primizsegensfeier in Wolfsbach segnete P. Christoph Fischer diese und wir verteilten sie an die Kirchgeher. Die Kräuter sollen den Menschen Gesundheit, Schutz und Frieden bringen. Man kann sie bei Gewittern oder in den Rauhächten verbrennen. Vielen Dank allen fürs Mithelfen und die Kräuterspenden!



Gesundheitstag

Sehr gut besucht war auch der Gesundheitstag der Marktgemeinde in der Volks- und Mittelschule. Wir Bäuerinnen durften uns mit Kaffee und Mehlspeisen einbringen. Wie auch beim Marktfest erlebten wir ein sehr schönes Miteinander zwischen Gemeinde, Vereinen, Schule und Bevölkerung. Es war eine rundum gelungene Veranstaltung.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Helferinnen und Mehlspeisbäckerinnen, die uns heuer besonders oft unterstützten, sehr herzlich bedanken!



Bericht: Teresa Brunmayr

Landjugend Wolfsbach

Auch diesen Sommer war bei der Landjugend viel los. Neben einem Kennenlerntag, bei dem wir viele neue Gesichter begrüßen durften, fanden wöchentlich Bezirkscups im Bezirk St. Peter/Au statt, wo wir uns zum 2. Mal in Folge den Gesamtsieg erkämpfen konnten.

Auch heuer veranstalteten wir für die Schulkinder aus Wolfsbach ein Ferienprogramm. Bei Spielen, einer großen Wasserschlacht und anschließender Grillerei verbrachten über 60 Kinder einen lustigen Nachmittag im Hause Stöger.



Am 5. August fand wieder unsere legendäre „Eis Age“ statt. Uns freut es besonders, dass wir trotz des Regens über 35 Teams bei der Vereinsolympiade, die in Gruppenspielen um den Wanderpokal kämpften, begrüßen durften. Natürlich ließen wir den Abend mit einer unvergesslichen Partynacht ausklingen. Schlussendlich bedanken wir uns bei den zahlreichen Helfern, gratulieren den Sunny Girls zu ihrem Sieg

und freuen uns auf nächstes Jahr, wenn es wieder heißt: „Lasset die Spiele beginnen“.

Am Ende des Sommers stand unser Sprengelausflug am Programm, wo wir ein Wochenende in Aich im Ennstal verbrachten.



Neben einer gemütlichen Grillerei, Volleyballspielen und einem Fest testeten wir unter anderem die Mountain GoKart Bahn in Schladming aus.

Bericht: Andrea Knoll



NÖs Senioren Ortsgruppe Wolfsbach

SENIORENNACHMITTAGE

Unsere Seniorennachmittage werden von unseren Mitgliedern sehr gerne besucht. Die Obfrau Maria Haiden konnte beim Mostheurigen Wimmer, im Gasthaus Karan und Gasthaus Zatl viele Senioren und Seniorinnen begrüßen.

Wie schon in gewohnter Weise wurde viel geplaudert und wir stärkten uns mit Speis und Trank.



KARTENSPIEL-NACHMITTAGE

Die von unserem Ehrenobmann Johann Haneder organisierten Kartenspiel-Nachmittage werden gut angenommen. Die letzten fanden am 26. Mai, 21. Juli und 1. September im Gasthaus Karan statt, wobei sich jeweils ca. 20 spielfreudige Mitglieder trafen.



Zu dem für Freitag, 13. Oktober um 14 Uhr im Gasthaus Karan geplanten Kartenspiel-Nachmittag sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Beim OÖ Bezirkswandertag in Burg Clam am 9. Juni, beim Teilbezirks-Radwandertag am 29. Juni und beim Landeswandertag in Euratsfeld am 18. August waren von der Ortsgruppe Wolfsbach Senioren aktiv mit dabei.

SENIORENWALLFAHRT am 24. Mai

Zur traditionellen Seniorenwallfahrt konnte unsere Obfrau 74 Teilnehmer begrüßen. In Ybbsitz wurden wir von unserem ehemaligen Pfarrer P. Jacobus Tisch herzlich empfangen. In der schönen Pfarrkirche feierte er mit uns eine HI. Messe, die musikalisch vom Seniorenchor mit Zitherbegleitung von Christa Brunmayr gestaltet wurde. Nach dem Mittagessen in Lunz besuchten wir das "Haus der Wildnis". Eine interessante Ausstellung mit vielen Eindrücken vom größten Urwald des Alpenbogens im Wildnisgebiet Dürrenstein-Lassingtal. Als Nächstes stand eine Schiffsrundfahrt auf dem Lunzer See am Programm, bei dieser war auf Grund des Regens die Aussicht auf die Bergwelt sehr eingeschränkt. Der gemütliche Abschluss fand in der Putzmühle in St. Leonhard/Wald statt. Die Obfrau bedankte sich bei den vielen Ausflugsteilnehmern und auch bei P. Jacobus, der uns den ganzen Tag begleitet hat.





NÖs Senioren Ortsgruppe Wolfsbach

TAGESAUSFLUG zur MOHNBLÜTE ins Waldviertel

Am 7. Juli starteten wir mit 36 Personen unsere Fahrt ins Waldviertel. Das erste Ziel war das Mohnmuseum der Familie Greßl in Ottenschlag. Ein liebevoll eingerichtetes Museum unter dem Motto „Mohn schauen und erleben mit allen Sinnen“. Vom Chef wurde uns ausführlich vom Anbau bis zur Endverarbeitung der verschiedenen Mohnsorten alles erklärt. Auch Kostproben konnten wir genießen und die Produktpalette im Verkaufsraum konnte sich sehen lassen. Im Anschluss konnten wir auf einem Mohnfeld die beginnende Mohnblüte zu Gesicht bekommen. Zu einem guten Mittagessen kehrten wir im Gasthaus Bauer in Grafenschlag ein. Am Nachmittag stand eine Besichtigung mit Führung auf der mächtigen Burg Rapottenstein am Programm. Der Abschluss unseres Ausflugs fand in der Aumühle in Grein statt.



Burg Rapottenstein

REISEBERICHT zur 5-Tagesreise nach ITALIEN

„Sommer, Sonne, Sonnenschein,
das lässt mich glücklich sein,“

So könnte man mit diesem Songtext die Seniorenreise der Wolfsbacher zu den oberitalienischen Seen vom 21. bis 25. August 2023 übertiteln.

Nach der Anfahrt über Salzburg, Innsbruck, Feldkirch, Vaduz in die Schweiz stoppte eine Reifenpanne



bei Rheintal am Nachmittag die launige Fahrt, die uns unsere Chorleiterin Christa Brunmayr mit gemeinsamen Singen verkürzte. Nach einigen Stunden Wartezeit konnten wir die Fahrt fortsetzen und auf der Reise durch Graubünden und Tessin die gut gepflegte Landschaft mit steilen Hängen, Wäldern, Schluchten, hohen Bergen auf beeindruckenden Straßen bewundern.

NÖs Senioren Ortsgruppe Wolfsbach

Schließlich wurden wir bei unserer Fahrt vorbei an vielen Industrieanlagen im Tal mit dem Blick auf den Lago Maggiore belohnt. Um einige Stunden verspätet erreichten wir dann unser Hotel in Stresa, wo wir auch noch ein Abendessen serviert bekamen.



Am 2. Tag besuchten wir - begleitet von einer örtlichen Reiseleiterin - mit einem Boot die Isola Bella und die Fischerinsel. Diese zwei Borromäischen Inseln begeisterten uns. Der attraktive Sommerpalast der Familie Borromeo aus dem 17. Jhdt. auf der Isola Bella mit den 10 Terrassen versetzte uns in Staunen.

Auch die „Grotten“ sind berühmt für die vielen Steine. Am Ufer der malerischen Fischerinsel lagen zahlreiche Schiffe. Am Abend erforschten wir die Umgebung unseres Hotels, gingen in den See baden und genossen die Gemütlichkeit der nahen Lokale.



Am 3. Tag ging unsere Busfahrt ins heiße Mailand, wo uns besonders der bekannte mächtige Dom beeindruckte. Mit 157 m Länge, 92 m Breite und 108 m Höhe ist der Dom somit weltweit die drittgrößte Kirche. Im Vergleich dazu kam uns die berühmte Mailänder Scala eher unscheinbar vor. In unserer Freizeit besuchten wir die Galleria Vittoria Emanuele mit den vielen Luxusgeschäften sowie die Piazza della Scala mit dem Denkmal von Leonardo da Vinci. Am vierten Tag fuhren wir zur Bahnstation in Domodossalo, von wo aus wir mit der Bergbahn „La Centovalli“ durch die romantischen Täler des Val Vigezzo fuhren. Über Santa Maria Maggiore überquerten wir auf Viadukten tiefe Schluchten mit Blick auf die Tessiner Bergwelt und machten einen Aufenthalt im Wallfahrtsort Re mit einer prächtigen Basilika. Nach der Bahnfahrt nach Locarno ging es per Bus nach Ascona.



Am fünften Tag hieß es Abschied nehmen. Durch die Poebene, Südtirol, über den Brenner, Salzburg führte uns die Heimreise, wo wir schließlich abends bei Blitz, Donner und Regen wohlbehalten Wolfsbach erreichten.

„Herzlichen Dank“ möchten wir Herrn Leopold Drescher sagen, der uns mit seinem umfassenden Wissen bei der Hin- und Heimreise auf viele Sehenswürdigkeiten aufmerksam gemacht hat.

Diese Reise wird einen bleibenden Eindruck hinterlassen: Gute Gemeinschaft, Geselligkeit, sehr gutes Essen, cremiges Eis, herrliche Landschaft, viele Sehenswürdigkeiten und herrliches Sommerwetter!

NÖs Senioren Ortsgruppe Wolfsbach

Hinweis auf die nächsten Termine:

- Kartenspiel-Nachmittag am 13. Oktober um 14 Uhr im Gasthaus Karan
- Seniorennachmittag am 20. Oktober um 15 Uhr im Gasthaus Baumgartner, Giebl

Wir möchten auch heuer beim Wandertag der Sportunion Wolfsbach am 26. Oktober wieder gemeinsam eine Senioren-Wandergruppe bilden. Wir treffen uns um 8.30 Uhr am Parkplatz beim Sportplatz.

Die Weihnachtsfeier findet am 5. Dezember um 14 Uhr im Gasthaus Zatl statt.

Auf mehrfachen Wunsch haben wir für heuer wieder eine Adventfahrt geplant:

Fahrtziel: ROSENBURG ADVENT - Handwerkskunst und feinste Kulinarik: Samstag, 25. November, Abfahrt um 10 Uhr, Rückfahrt nach Wolfsbach um 19 Uhr. Fahrpreis: 37,-- Euro/Person.

Waldviertler Künstler und Handwerker präsentieren ihre Werke und ihr besonderes Können in den stimmungsvollen Räumlichkeiten von Schloss Rosenberg. Die Besucher bekommen die einmalige Möglichkeit den Kunsthandwerkern über die Schulter zu schauen. Für das leibliche Wohl sorgen Kulinarikhütten, die Schlosstaverne und das Restaurant Schlossgasthof. Die Bibliothek lädt mit Kaffee und Kuchen zur gemütlichen Einkehr ein.

Wir wünschen allen unseren Lesern eine schöne und gesunde Herbstzeit.

Obfrau Maria Haiden und der Vorstand

*Reisebericht der 5 Tagesreise: Margarete Kammerhofer
Berichte: Eva Stöger
Fotos: Herta Fehring und Eva Stöger*

Imkerverein Wolfsbach

Waldhonigvortrag

Am 2. September konnte der Obmann des Imkervereins im Rahmen des Imkerstammtisches den Imkermeister und Wanderlehrer Ernst Tiefenthaler vom OÖ Landesverband als Vortragenden begrüßen.



Er gilt als Experte für Fragen im Zusammenhang mit Waldhonig (korrekt müsste es „Honigtauhonig“ heißen - im Gegensatz zum Honig aus dem Nektar der Blütenpflanzen). In seinem sehr interessanten Vortrag konnte er der Imkerschaft viele Details über die notwendigen Voraussetzungen für die Entstehung des „Honigtaus“ berichten. Aus diesem „Honigtau“ produzieren die Bienen dann den sog. Waldhonig. Honigtau findet man - eben unter bestimmten Bedingungen - als winzige, glasklare, zuckerhaltige Tröpfchen, die von verschiedenen Baumläusen produziert werden. Das überaus komplizierte Zusammenspiel der verschiedenen Faktoren wie: Vermehrungszyklen der unterschiedlichen Schild-

und Blattlausarten, die Beteiligung der Waldameisen, der Temperatur – und Luftfeuchtigkeitsverlauf, der Baumbestand und viele andere Umstände konnte Hr. Tiefenthaler sehr gut erklären.



Ein wirklicher Gewinn für die Zuhörerschaft.

In unserer Gegend mit großflächiger Landwirtschaft und nur geringem Waldanteil ist es natürlich eine besondere Herausforderung, Waldhonig von seinen Bienenvölkern ernten zu können. Oft wird zu diesem Zweck mit den Bienenvölkern „gewandert“. Das heißt, der Imker bringt einen Teil seiner Bienenvölker in waldreiche Gegenden. Er erntet dann, wenn er Glück hat, WALDHONIG !

Einen schönen Herbst
- und immer einen vollen Honigtopf zu Hause -
wünscht Ihnen Wolfgang Moser

Bericht: Wolfgang Moser

Sportunion Wolfsbach

Sektion Fußball

Rekordteilnehmerzahl beim Wolfsfest 2023 - Insgesamt 61 Jugendmannschaften - darunter auch 6 Bundesligamannschaften - am Start um die Wolfs-Trophäen!

Das traditionelle **Wolfsfest der Union Wolfsbach** verwandelte auch heuer wieder das Waldstation zu einer legendären Sportveranstaltung. Von Freitag bis Sonntag fand ein großes Fußball-Nachwuchsturnier, der **systron-Cup** mit U6 bis U13-Mannschaften und insgesamt **550 Spielern** statt.

Am Sonntag beteiligten sich sogar 6 Bundesligateams am U13-Turnier, nämlich jene aus **Austria Wien, Blau-Weiß Linz, LASK Linz, SKN St. Pölten, FAC Wien** und **SKU Amstetten**.



Unsere motivierte **U13 Mannschaft**, trainiert von **SU Obmann Georg Gruber und Josef Wagner**, hielt sich äußerst gut im Wettbewerb gegen solch hochkarätig besetzte Gegner und holte schlussendlich sogar den **5. Platz von 12 Teams**.



Über den 1. Platz freute sich nach einem spannenden Finale der **SKN St. Pölten** und schlug **Blau-Weiß Linz** in einem spannenden Elfmeterschießen.

Am Samstagnachmittag startete der **Fuchsberger-Cup**, bei dem sich insgesamt 10 Mannschaften äußerst harte und spannende Völkerballspiele lieferten.

Als Sieger ging die Mannschaft „**Musik II**“ vor den „**Söckibärn**“ und „**Musik I**“ hervor. Womit nun einmal mehr bewiesen wäre, dass Musikanten auch sportlich sind!



Mit dabei waren unter anderem auch noch die Landjugend, Stocksport & Friends, Kirchstetten oder die Teams „**Bodenlos**“ und „**Forever Fun**“.

Der **Kinderlauf** des Laufsportclubs, unter der Leitung von Obmann **Robert Stolzederer** und Stellvertreter **René Stöger**, war natürlich am Sonntag ein besonderer Hit und lockte bei fast tropischen Temperaturen viele motivierte Kinder und sportinteressierte Eltern in das Waldstation. Am Kinderlauf beteiligten sich Kindergarten- und Volksschulkinder. Sieger bei den Jüngsten waren **Sarah Jungwirth, vor Michael Fink und David Grübler**.

Sportunion Wolfsbach

Der Fußballverein bedankt sich herzlich bei allen Mannschaften und Besuchern für die rege Teilnahme an unserem diesjährigen Wolfsfest. Sämtliche Helfer des Küchen-, Kantinen- und Organisationsteams, sowie alle Schiedsrichter und sonstigen Helfer haben wieder einmal mit ihrem Teamgeist für den Verein und ihrem Organisationstalent für ein **perfektes Wochenende im Sinne des Sports** gesorgt!

Frühjahrssaison vorbei und gleich „Meister mal DREI!“

„Ein Hoch auf unsere Jugendmannschaften!“

Der Verein ist sehr stolz auf seine Jugendmannschaften und deren TOP-Leistung - gleich 3 Teams schafften es in der Frühjahrssaison den Meistertitel zu holen!

- Das Team der U15 (Spielergemeinschaft der Union Haag und der SU Wolfsbach) holte mit ihren Trainern Christian Haunold und Albin Tempelmayr den Meister 2023 im mittleren Playoff. Sehr erfreulich ist auch, dass viele dieser Jungs (ca. 11) ab Herbst 2023 unsere Reserve und teilweise die Kampfmannschaft verstärken werden.
- Die Mannschaft der U14 (Spielergemeinschaft der Union Haag und der SU Wolfsbach) erreichte ebenso mit ihren Trainern Franky Wutzel, Thomas Reitner und Peter Bauer den Meistertitel 2023 im mittleren Playoff.
- Auch die Jungkicker der U13, welche bereits in der Herbstsaison 2022 mit dem Meistertitel den Aufstieg ins obere Playoff geholt hatten, konnten erneut über den Meistertitel im oberen Playoff 2023 jubeln.

Gemeinsam mit ihren motivierten Trainern Georg Gruber und Josef Wagner erzielten sie 23 Punkte in der Tabelle und ließen sehr starke Mannschaften wie die SPG Amstetten, Waidhofen/Ybbs, SPG Hausmening, Melk und Wieselburg hinter sich!

Da war die Freude bei allen Spielern, Trainern und Eltern natürlich riesengroß!

Nun geht es für die U14 (ehem. U13) allerdings noch einmal eine Stufe weiter – Aufstieg in die Landesliga!

Wir drücken euch allen die Daumen!

Gebührend geehrt und ausgiebig gefeiert wurden unsere 3 Meister beim Wolfsfest 2023, wo sie auch wunderschöne Meisterteller, angefertigt und gesponsert von unserem Hauptsponsor systron GmbH, überreicht bekamen!



U15 SPG Haag - Wolfsbach



U15 SPG Wolfsbach - Haag



U13 SU Wolfsbach

Bericht: Doris Schachner

Sportunion Wolfsbach



Trainer und Spieler aus der Sektion Fußball, Saison 2023/24

Nachwuchstraineraufstellung für die Fußballsaison 2023/24

Die Mitgliederanzahl im Nachwuchs der Sektion Fußball ist nach wie vor stetig steigend - mittlerweile sind rund 85 Jugendliche (von 4 bis 16 Jahren) im Fußballverein dabei. Die Kinder sind in 9 Nachwuchsteams aufgeteilt. Es ist erfreulich, dass auch das Nachwuchs-Trainerteam wieder erweitert werden konnte. Petra Lueger arbeitet in der Trainingsgruppe U6/U7/U8 mit, Wolfgang Mayer bei der U11 und Lukas Schatzeder (wohnhaf in St. Peter) in der U14 Mannschaft.

Insgesamt sind in Wolfsbach 18 Nachwuchstrainer tätig. Eine Traineranzahl um die uns einige Nachbargemeinden beneiden. Trotzdem suchen wir im BAMBINI Alter (4-6 Jahre) schon wieder NW-Trainer, um auch in Zukunft dieses beliebte Einstiegs-Training anbieten zu können (bei Interesse beim NW-Leiter Georg Gruber melden). Vielen Dank allen Nachwuchstrainern für eure Bereitschaft, mit viel Einsatz und Engagement in eurer kostbaren Freizeit unsere fußballbegeisterten Jugendlichen zu trainieren!

Trainerteam der SU Wolfsbach:

U6 Wolfsbach:	Petra Lueger
U7 Wolfsbach:	Andreas Zeitlhofer Stefan Grübler
U8 Wolfsbach:	Thomas Hirtenlehner
U9 Wolfsbach:	Gottfried Rohrhofer Günther Holl
U10 Wolfsbach:	Klaus Radspöck Kevin Pichler

U11 Wolfsbach:	Stefan Gruber Albin Tempelmayr Wolfgang Mayer
U12 Wolfsbach:	Andreas Simetzberger Karl Kammerhofer
U14 LL SPG Wolfsbach/Haag:	Georg Gruber Lukas Schatzeder Josef Wagner
U15 SPG Haag/Wolfsbach:	Franky Wutzel Thomas Reitner (Union Haag)
Torwart:	Raphael Aistleitner
KM / 1B Wolfsbach:	Milan Krenn Franky Wutzel

Dressen Sponsoring durch Fam. Winkler (myLeuchte)

Anlässlich des Meistertitels im oberen Playoff der Jugendhauptgruppe WEST und den damit verbundenen Aufstieg in die NÖ-Landesliga wurde durch die Fam. Winkler myLeuchte eine U14 Dress gesponsert. Die Voraussetzung für eine gute Saison ist damit geschaffen. Vielen DANK immer wieder für die Unterstützung!



U14 Landesliga Mannschaft der Saison 2023/24 mit den neuen Dressen

Sportunion Wolfsbach

Vorankündigung Wandertag der SU Wolfsbach

Auch heuer gibt's am 26. Oktober ab 9:00 Uhr wieder den traditionellen „**Wolfsbacher Wandertag**“ veranstaltet von der Sektion Fußball. Die lange Strecke ist leicht zu begehen, Wanderschuhwerk ist trotzdem empfehlenswert. Die kurze Strecke kann auch mit dem Kinderwagen absolviert werden. An 3 Labstationen (Fam. Holzer, Fam. Reitmann und Fam. Wieser - Fa. Weißensteiner) werden wieder regionale Schmankerl angeboten.

Im Start-/Zielbereich am Sportplatz gibt's auch wieder den klassischen Steckerlfisch. Mit der Teilnahme am Wandertag und mindestens 2 Stempelungen nehmen Sie auch an der Tombola am Nachmittag teil. Preise im Wert von über 1.000 € gesponsert von der Fa. Autbäck (Sportausrüster für Gipfelstürmer) warten auf Sie. Bei der Verlosung um 16:30 Uhr gilt wie immer die Anwesenheitspflicht.



Bericht: Georg Gruber

Sektion Tennis

Der Tennisverein kann auf zahlreiche Aktivitäten in den vergangenen Monaten zurückblicken.

Sehr erfolgreich nahm die Herrenmannschaft am Meisterschaftsbetrieb der Kreisliga West teil. Die Ortsmeisterschaften sind im Gang, die Endspiele in den Damen- und Herreneinzelbewerben müssen noch ausgetragen werden.

Auf dem Programm stehen auch noch die Doppel- und Doppelmix-Bewerbe. Für besonders eifrige Spieler wird während der gesamten Saison ein „Bierkisten-Cup“ ausgetragen, bei dem die Spieler mit den meisten Siegspielen gekürt werden.

Heuer konnte ein dritter Trainer engagiert werden, da die Nachfrage an Trainerstunden besonders gefragt ist. Zur Freude unseres Obmanns Christoph Lueger nehmen dieses Angebot auch sehr viele Kinder und Jugendliche in Anspruch.



26 Kinder unterhielten sich bestens beim Tennisferienprogramm.

Eine Mannschaft des Vereins nahm sehr erfolgreich an den Beachvolleyball-Orstmeisterschaften teil.



Viele Mitglieder des Tennisvereins boten ihre Hilfe beim Marktfest an und für die Besucher gab es einen vom Verein organisierten Wein- und Eisstand.

Für Ende September ist ein freundschaftlicher Bewerb mit dem UTC Aschbach anlässlich der 1200 Jahre-Marktfeier geplant.

Vom 17. bis 21. April 2024 wird ein Trainingslager in Pula, Kroatien, stattfinden. Bei Interesse sich bitte an Brunmüller Matthias wenden!

Der Vorstand bedankt sich für die vielen Helfer, die zum Gelingen der zahlreichen Veranstaltungen beigetragen haben und wünscht noch sportliche und vergnügliche Stunden am Tennisplatz.

Bericht: Manuela Drescher

Sportunion Wolfsbach

Sektion Volleyball

Auch heuer ging es bei unserer WVC-Ortsmeisterschaft wieder heiß her – 15 Teams kämpften bei strahlendem Sonnenschein um den Titel des Ortsmeisters in Wolfsbach. Über den ganzen Tag verteilt lieferten sich Teams wie die „Bierkönige“, „Beach Bitches“ und „Killerbienen“ bei über 30 Grad harte sportliche Duelle, welche von zahlreichen Zuschauern verfolgt wurden und schlussendlich zu folgendem Ergebnis führten:

1. Platz: 2 Grubers für Sandra und Regina
2. Platz: Killerbienen
3. Platz: Beach Bitches
4. Platz: Freiwillige Feuerwehr Meilersdorf
- Platz 5. - 8.: Lieschen und die Jäger, Beach Cowboys, Stocksport sowie Robert Rockt



2. Platz



3. Platz

Wir gratulieren recht herzlich zu den Spitzenleistungen und freuen uns schon wieder auf eine spannende Ortsmeisterschaft 2024!



Detailliertere Informationen zu den tollen sportlichen Leistungen der einzelnen Teams und zu den weiteren spannenden Veranstaltungen des WVC's sind in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung zu finden – es bleibt also spannend!

Bericht: Kristina Hirtenlehner

Sektion Turnen

Halt dich Fit – mach mit!

Turnen in Wolfsbach ab sofort!

Bei diesen Einheiten kannst du jederzeit mitmachen!

Gemeindesaal:

Sesselturnen:

Jeden Dienstag von 16:30 - 17:30 Uhr

Im Turnsaal der NMS:

Seniorenturnen:

Jeden Dienstag von 18:00 – 19:00 Uhr

Ganzkörpertraining für Mann und Frau:

Jeden Montag von 18:00 – 19:00 Uhr

Verschiedene Workouts mit Yvonne:

Jeden Montag von 19:00 - 20:00 Uhr

AB OKTOBER:

Pilates für Anfänger und Fortgeschrittene:

Jeden Mittwoch von 18:45 bis 19:45 Uhr

Kursleiterin für Sesselturnen, Seniorenturnen, Ganzkörpertraining und Pilates:

Regina Fraisl Tel: 0664/7649246

Kursleiterin für Kräftigungs-Workout:

Yvonne Gartlehner Tel: 0660/4611744

Musikverein Wolfsbach

Musikalische Sommerhighlights des Musikvereins Wolfsbach

Freudig blicken wir auf einen ereignisreichen Sommer zurück und möchten im Zuge dieses Beitrags unsere Highlights Revue passieren lassen.

Kranzlsingen des MGV Wolfsbach: Wir hatten die Ehre, mit dem Festzug – bestehend aus 19 Chören, der Goldhaubengruppe, dem MGV und Ehrengästen – durch den Ort zu marschieren und die teilnehmenden Chöre zu ihren ersten Stationen zu geleiten. Darüber hinaus betreuten wir eine der fünf Eventstationen und durften uns nicht nur an zahlreichen Gästen und schönen Gesangsdarbietungen, sondern auch an der hervorragenden Moderation von Magdalena Stöger erfreuen.

Marktfest „1200 Jahre Wolfsbach“: Ein besonderes Event stellte das Jubiläumfest dar, bei dem wir samstags viele BesucherInnen bei unserer Seidl-Bar begrüßen konnten und sonntags für die musikalische Umrahmung des Frührschoppens im Festzelt sorgen durften.

Hauptbezirkstreffen des Kameradschaftsbundes: Auf Einladung des Wolfsbacher Kameradschaftsbundes spielten wir nach der Begrüßung beim Feuerwehrhaus eine Festmesse und einen Frührschoppen im Zelt.

Marschmusikbewertung: Einen jährlichen Höhepunkt unseres Veranstaltungskalenders stellt die Marschmusikbewertung dar. Diese fand heuer am 8. Juli beim Bezirksmusikfest in Ybbsitz statt. Besonders erinnerungswürdig wird diese Bewertung bleiben, da Hubert Aichberger als Stabführer seine Bewertungspremiere feierte. Außerdem blicken wir mit Stolz auf das Ergebnis: In der Stufe D konnten wir 83,50 von 90 möglichen Punkten erreichen!



Hochzeit von Verena und Elmar Bader: Bevor es für uns in die wohlverdiente Sommerpause ging, stand noch ein sehr freudiges Ereignis am Programm, die Hochzeit von Verena und Elmar Bader. Wir durften bei unserer ehemaligen Marketenderin die Hochzeitsmesse musikalisch umrahmen und gemeinsam ihre Vermählung bis in die Morgenstunden feiern.



Musikausflug: Nach einigen Jahren „covid-bedingter“ Pause fand am Ende der Sommerpause heuer wieder ein Musikausflug statt. Dabei standen die Nordkette, eine Führung durch die Glockengießerei Grassmayr, eine Stadtführung durch Innsbruck sowie eine Bootsfahrt am Chiemsee zur Herreninsel und eine Führung durch das Schloss am Programm.

Nach diesen schönen Sommermonaten freuen wir uns schon auf die nächsten Veranstaltungen und möchten Sie über zwei besondere Events informieren:

Musikball „Die Nacht in Tracht“ am 21. Oktober

Dieses Jahr ist es wieder so weit. Am 21. Oktober findet unser Ball „Die Nacht in Tracht“ mit Ehrentanz, großer Tombola und Schätzspiel im Gasthaus Karan statt.

Schnupperprobe am 5. November

Wir möchten musikbegeisterte Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die schon mindestens zwei Jahre ein Blasinstrument oder Schlagzeug spielen, zu unserer Schnupperprobe am 5. November einladen. Genauere Informationen dazu werden rechtzeitig auf unserer Facebook- und Instagram-Seite zu sehen sein. Wir freuen uns auf das gemeinsame Musizieren!

Bericht: Marlene Pfaffeneder

Männergesangsverein Wolfsbach

100 Jahre MännerGesangsVerein Wolfsbach

Der MGV Wolfsbach feierte sein Geburtstagsfest im Zuge des Jubiläumskranzlsingens „Wolfsbach singt“ zu Ehren seines 100-jährigen Bestehens.

Den Auftakt bildete eine **Festmesse** in der Pfarrkirche Wolfsbach – der MGV Wolfsbach sang „Die Deutsche Messe“ von Franz Schubert.

Festakt am Marktplatz

Unser Obmann Johann Schörghuber stellte die 19 Gast-Chöre vor. Die 350 Sängerinnen und Sänger starteten mit einem gemeinsamen Lied, dem Begegnungsjodler, dirigiert von Herrn Gerhard Eidher, dem Landesobmann des Chorverbandes Wien und Niederösterreich. Im Anschluss wurden diese im Rahmen eines Festzuges, angeführt von der Musikkapelle Wolfsbach, zu den jeweiligen Stationen geleitet, wo das Singen begann.

Die Bandbreite des Liedgutes reichte von traditionell bis modern und die Chorgröße vom Quartett bis zum Chor mit 35 Mitgliedern. Zur Begleitung der Chöre waren 19 Guides im Einsatz, um so den Wechsel zwischen den fünf Stationen zügig und problemlos zu gestalten. Die Stationen waren im ganzen Ort verteilt und wurden von insgesamt fünf Moderatoren betreut, welche die Chöre empfingen und Gastgeschenke aus der Region überreichten.

Im Bild rechts: „Vocalensemble chameleon“.

Der weitest angereiste Chor kam aus Fellach-Oberdörfer (nähe Villach). Neben den Chören aus den Nachbargemeinden waren auch Singgruppen von Grafenwörth bei Schwechat bis Grünburg mit dabei.

Gemeinsamer Abschluss der Chöre am Marktplatz mit dem Lied „Fröhlich klingen unsere Lieder“, dirigiert von unserer Chorleiterin Marlene Pfaffeneder.

Danach wurde – dem Jubiläum gebührend – ausgelassen und fröhlich bis in die späten Abendstunden gesungen und gefeiert, was mit den Worten des Bürgermeisters Josef Unterberger am besten beschrieben werden kann:

**„Ein tolles Fest im Jahr unseres Jubiläums,
Wolfsbach ist eben heuer in Feierlaune!“**





Männergesangsverein Wolfsbach



Ehrung im Rahmen des Festaktes

Ehrenobmann Johann Wagner und sein Bruder Richard Wagner aus der Kammerhub wurden für ihre 50-jährige Mitgliedschaft beim MGV Wolfsbach geehrt. Für dieses Jubiläum gibt es vom Chorverband gar keine eigene Medaille mehr – dort gibt es für 40 Jahre bereits „Gold“.



V.l.n.r.: Obmann der Chorregion Traunviertel Erich Infanger, Obmann Johann Schörghuber, Chorleiterin Marlene Pfaffeneder, Abgeordneter zum NÖ Landtag Toni Kasser und Bürgermeister Josef Unterberger.

Der MGV bedankt sich sehr herzlich bei den Gästen für den zahlreichen Besuch! Ein besonderer Dank gilt allen Mitwirkenden – der **FF Wolfsbach**, dem **Musikverein Wolfsbach**, dem **GH Karan**, dem **GH Zatl**, den 19 Guides, den 5 Moderatoren sowie den Sängerfrauen – für ihren Einsatz! **Dadurch wurde es zu einem unvergesslichen Fest!**

Ausblick: Am 3. Adventsamstag, dem **16.12.2023 um 19 Uhr**, findet das **stimmungsvolle Adventkonzert** des MGV Wolfsbach in der Pfarrkirche statt.



100 Jahre

*Bericht: Wolfgang Höfler;
Fotos: Josef Penzendorfer, Wolfgang Höfler*

Kultur- und Freizeitverein Wolfsbach

Ja, der Erdkreis ist fest gegründet, nie wird er wanken.
Gewaltiger als die Brandung des Meeres ist gewaltig der HERR
in der Höhe. Aus Psalm 93

Jubelklänge zum Jubiläum Kirchenkonzert

Aschbach und Wolfsbach feiern ihr 1200-jähriges Jubiläum; das gemeinsame Konzert der drei Kirchenchöre in Krenstetten war einer der absoluten Höhepunkte.

Die beiden Gemeinden Aschbach und Wolfsbach feiern heuer schon das ganze Jahr über die Übergabe der beiden Pfarren an das Bistum Passau vor 1200 Jahren. Dass dieses Jubiläum neben vielen anderen Veranstaltungen auch Anlass für ein gemeinsames Chorprojekt der drei benachbarten Kirchenchöre Aschbach, Krenstetten und Wolfsbach werden konnte, darf schon besonders hervorgehoben werden. „Das Zusammenführen dieser drei Chöre und die Arbeit mit Berufsmusikern war eine einmalige und besondere Chorerfahrung“, betonen die mitwirkenden Sänger einhellig.

Am 9. September konnten die Kulturreferenten der beiden Gemeinden, Christa Dorner und Alois Schmidbauer, fast 400 Besucher in der Wallfahrtskirche zu Krenstetten – in der Mitte zwischen Aschbach und Wolfsbach gelegen – begrüßen, die sich über musikalische Darbietungen von Kirchenmusik in hoher Qualität freuen durften. Für einen imposanten Auftakt sorgten – begleitet vom Altomonte-Orchester aus St. Florian – in virtuosem Spiel die beiden Berufsmusiker



Gerhard Berndl aus Aschbach und der Wolfsbacher Leonhard Aichberger mit Vivaldis „Solokonzert für 2 Trompeten“. Darauf folgte Schuberts „Missa brevis in B“, in der die vier Gesangssolisten allein oder im Ensemble mit jeweils kurzen Passagen dem Chor gegenübertraten. Der pastorale Charakter der

Messe konnte im gekonnten Führen von Chor und Orchester durch den Dirigenten Martin Zeller in beeindruckender Art und Weise vermittelt werden. Die mehrsätzigen „Vesperae solennes“ wurden



stets am Vorabend eines liturgischen Festtages aufgeführt, so auch Mozarts noch für den Salzburger Erzbischof komponiertes „Laudate Dominum“; mit dieser bekannten, großartig interpretierten Arie (5. Satz) konnte Edith Kaltenböck ihren höhensicheren und wunderbar kolorierten Sopran ausgezeichnet zur Geltung bringen.

Ein berührendes Gotteslob zum Abschluss

Mit der Haydn-Motette „Eja gentes“ aus dem Musikarchiv der Wallfahrtsbasilika Sonntagberg wurde der festliche Charakter dieses Jubiläumskonzertes mit einem Lobpreis der besonderen Art unterstrichen. Das ansprechende Programm fand seine Fortsetzung mit Haydns dreisätzigem „Salve Regina“ für Soloquartett;



Edith Kaltenböck, Christa Ratzenböck, Matjaz Stopinsek und „Konzertinitiator“ Michael Wagner vermochten als homogenes Gesangsensemble mit ausdrucksstarker Darbietung zu glänzen.

Martin Zeller wiederum war nicht nur ein umsichtiger musikalischer Leiter, sondern steuerte für diesen Konzertabend auch den von ihm 2019 vertonten

Kultur- und Freizeitverein Wolfsbach

„Psalm 93“ bei. In diesem Werk für Chor, Solobassist, konzertierende Orgel und Orchester zeigt Zeller den Variantenreichtum seines kompositorischen Schaffens, wenn sich neben einigen leicht dissonanten Anklängen getragene Bläserklänge und auch eng an den Text angelehnte programmatische Passagen der „sprudelnden“ Holzbläser finden, die die Kräfte des Wassers und Macht Gottes symbolisieren. Nach den musikalischen „Zwiegesprächen“ zwischen

Chor und Orchester und dem virtuos agierenden Bassisten Michael Wagner, vor allem aber auch dem großartigen Organisten Benedikt Ofner, endet das Werk in Form einer großen Fuge. Mit Martin Zellers beeindruckender Vertonung wurde jedenfalls ein mehr als würdiger „Fortissimo-Schlussakkord“ unter dieses einmalige und große gemeindeübergreifende Chorprojekt gesetzt.

Text + Fotos: J. Penzendorfer

Fotowettbewerb 2023



FOTOWETTBEWERB 2023



Thema: HIGHLIGHTS AUS DEM JUBILÄUMSJAHR 2023

Mögliche Motive: Fotos, die in Bezug mit dem Jubiläumsjahr bzw. dessen Veranstaltungen gebracht werden können!

Bitte die Fotos mit Datum und Titel versehen!
(Bsp.: 01.01.2023 – Silvestertreff bei Dorfkapelle)

Einsendezeitraum: 20. Okt. bis 2. Nov. 2023

Fotoanzahl: maximal 5 Digital-Fotos pro Teilnehmer*in

Qualität: etwa 1 MB (JPEG, keine Fotomontagen!)

Teilnahmeberechtigt: alle Wolfsbacher*innen (mit Haupt- oder Nebenwohnsitz)

Persönl. Angaben im Mail:

Name, Adresse, Tel.-Nr., ggf. Alter

Empfänger: steinlesberger@wolfsbach.gv.at

Unabhängige Jury: „Blindbewertung“

Präsentation aller Fotos **am So, 19. Nov. 2023, im Rahmen der Fotowettbewerb-Siegerehrung!**

Alle Teilnehmer stimmen der **Veröffentlichung** ihrer Fotos zu und holen ggf. vom Fotografierten die Erlaubnis hierfür ein.

FORTSETZUNG SONDER-FOTOWETTBEWERB

Thema: UNSERE ERDE

Dieser Sonderbewerb soll auch 2023 wieder das Thema „Umwelt“ in den Fokus rücken, muss aber nicht auf Wolfsbach bezogen sein!

1-2 Motive: Foto 1: + „Bravo, so g’herts!“
Foto 2: – „Des derf net woahr sein!“

Bitte Foto mit Titel versehen!

Diese max. 2 Fotos dürfen nicht mit einer speziellen Person in Verbindung zu bringen sein! Kein „An-den-Pranger-Stellen“!

Fotoanzahl: 1 - 2 Digital-Fotos pro Teilnehmer*in
Alles Übrige wie zuvor beschrieben!

+ Flurreinigung



- + enkelkindertauglich!
- + umweltbewusst!
- + vorbildlich!

– Einfach „entsorgt“



- achtlos weggeworfen!
- Müll am Straßenrand!

Fotos: Penz

Die beiden Foto-Wettbewerbe werden in Kooperation zwischen Marktgemeinde und Kultur- & Freizeitverein durchgeführt. Es geht in diesem Jahr nicht so sehr um die strenge Beachtung fotografisch bedeutsamer Richtlinien, sondern eher um gelungene Motive und einmalige Schnappschüsse, die über das Jubiläumsjahr hinaus unvergessen bleiben sollen! Folglich wird auch die Jury diesmal aus drei ehemaligen Wolfsbacher*innen gebildet werden.

Wir freuen uns auf Ihre/deine Teilnahme sehr!

Kostenlose

SORTEN- BESTIMMUNGSTAGE 2023

Most
Straße

Mostviertel

Lassen Sie Ihre **MOSTBIRNEN** und **WIRTSCHAFTSÄPFEL** von unseren Experten und Expertinnen bestimmen, und tragen Sie so zum **Erhalt der Sortenvielfalt** bei!

Obst-Abgabeorte:**16 OKTOBER**

- **ÖHLING**
Tourismusverband Moststraße | Mostviertelplatz 1/1/4, 3362 Öhling | 08–16 Uhr
- **AMSTETTEN**
Bezirksbauernkammer Amstetten | Kaspar-Brunner-Straße 18, 3300 Amstetten | 08–12 & 13–16 Uhr
- **WAIDHOFEN a/d YBBS**
Bezirksbauernkammer Waidhofen | Kapuzinergasse 9, 3340 Waidhofen/Ybbs | 08–12 & 13–16 Uhr
- **SCHEIBBS | SCHLOSS NEUBRUCK**
Mostviertel Tourismus (Eingang bei Töpferkapelle) | Neubruck 2/10, 3270 Scheibbs | 09–16.30 Uhr
- **HAAG**
Theatersommer- & Stadtmarketingbüro Haag | Hauptplatz 7, 3350 Haag | 09–15 Uhr
- **ST. VALENTIN**
Bürgerservice St. Valentin | Hauptplatz 7, 4300 St. Valentin | 08–12 Uhr
- **KIRCHBERG a/d PIELACH**
LEADER-Büro Mostviertel-Mitte (1. Stock) | Schlossstraße 1, 3204 Kirchberg an der Pielach | 09–15 Uhr

17 OKTOBER

- **ÖHLING**
Tourismusverband Moststraße | Mostviertelplatz 1/1/4, 3362 Öhling | 08–16 Uhr
- **AMSTETTEN**
Bezirksbauernkammer Amstetten | Kaspar-Brunner-Straße 18, 3300 Amstetten | 08–12 & 13–14 Uhr
- **WAIDHOFEN a/d YBBS**
Bezirksbauernkammer Waidhofen | Kapuzinergasse 9, 3340 Waidhofen/Ybbs | 08–12 & 13–14 Uhr
- **SCHEIBBS | SCHLOSS NEUBRUCK**
Mostviertel Tourismus (Eingang bei Töpferkapelle) | Neubruck 2/10, 3270 Scheibbs | 09–14 Uhr
- **ST. VALENTIN**
Bürgerservice St. Valentin | Hauptplatz 7, 4300 St. Valentin | 08–12 Uhr
- **KIRCHBERG a/d PIELACH**
LEADER-Büro Mostviertel-Mitte (1. Stock) | Schlossstraße 1, 3204 Kirchberg an der Pielach | 09–15 Uhr

Bitte **5-10 reife, unversehrte Früchte pro Baum** in ein **PAPIERSACKERL** geben und jeweils ein eigenes Sorten-
datenblatt ausfüllen. Da **keine Bestimmung vor Ort** erfolgt, informieren wir Sie schriftlich über das Ergebnis.
Da manche Früchte für eine verlässliche Bestimmung einige Wochen nachreifen müssen, bitten wir um
entsprechende Geduld, bis wir Ihnen ein zuverlässiges Ergebnis übermitteln können.

Alle Informationen zu den Sortenbestimmungen und das Sortendatenblatt finden
sie im Internet unter www.gockl.at/sortenvielfalt und bei Ihrem Abgabeort.

Kontakt: LEADER-Region Tourismusverband Moststraße, Mostviertelplatz 1/1/4, 3362 Öhling
+43 676 359 69 22, office@moststrasse.at

7. OKTOBER
09.00–13.00 UHRBauernmarkt Amstetten,
Parkplatz Alte ZeileEntdecken Sie die Sortenvielfalt
an regionalen Äpfeln und Birnen!**OBST
SORTEN
SCHAU**

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20

**SORTEN
VIELFALT**
im Mostviertelwww.gockl.at/sortenvielfalt



OBST SORTEN *Spaziergang*

Ein pomologischer Streifzug quer durch den Obstgarten –
Apfel- und Birnen-Sortenportraits praxisnah erleben.

Samstag | 10.00 – 13.00 Uhr

30. SEPTEMBER 2023

Treffpunkt: Wolfsbach

Adersdorf 12, 3354 Bubendorf

• *Teilnahme kostenlos*

• *keine Anmeldung erforderlich*

• *findet bei jeder Witterung statt!*

Wir spazieren und kosten uns durch die Streuobstwiese
und lernen die Sortenvielfalt an regionalen Äpfeln und Birnen
sowie deren Nutzung kennen.

*Most
Straße*

Mostviertel

Foto: www.1122.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20



**SORTEN
VIELFALT**
im Mostviertel

www.gockl.at/sortenvielfalt

ZIVILSCHUTZ - PROBEALARM FÜR IHRE SICHERHEIT!

In ganz Österreich am Samstag
7. Oktober 2023
zwischen 12:00 und 13:00 Uhr.

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probearm durchgeführt.

WARN- UND ALARMSIGNALE

1. Warnung



3 Minuten
gleich bleibender Dauerton



3 Minuten gleich bleibender Dauerton - HERANNAHENDE GEFAHR! Radio- oder Fernsehgerät (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

2. Alarm



1 Minute
auf- und abschwelliger Heulton



1 Minute auf- und abschwelliger Heulton - GEFAHR! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

3. Entwarnung



1 Minute
gleich bleibender Dauerton



1 Minute gleich bleibender Dauerton - ENDE DER GEFAHR!
Einschränkungen im täglichen Lebenslauf werden über Radio oder TV durchgegeben.

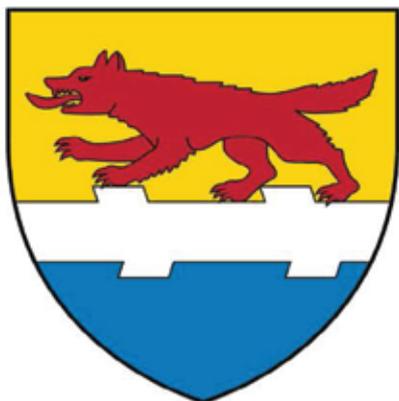


Weitere Informationen
bei Ihrer Serviceorganisation:

NÖ Zivilschutzverband
Langenlebarner Straße 106
3430 Tulln
Telefon: 02272/61820
Mail: noezsv@noezsv.at
www.noezsv.at



FEUERLÖSCHER ÜBERPRÜFUNG



WO?

Feuerwehrhaus
Wolfsbach

WANN?

Samstag - 07. Oktober 2023
08:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Die Anlieferung ist auch am Freitag von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr möglich!

Feuerlöscher sind aufgrund gesetzlicher Vorgaben alle 2 Jahre zu überprüfen!

Mehlspeisen, Grillwürstel und Pommes verkürzen die Wartezeit.
Unsere traditionellen Stelzen gibt's auf Vorbestellung!

Vorbestellung bis Mittwoch (04.10.2023)
+43 664 8459361 (Kdt. Kammerhuber)

Durchgeführt durch:

SCHWÖDIAUER
Brandschutz
TECHNIK



www.cresu.at
schwodiauer@cresu.at

3352 St.Peter/Au, Kürnberg 146
Tel+fax 07252/30295 Mobil 0664/4317920

- Brandschutzschulung
- Feuerlöschertraining
- Neugeräteverkauf
- Löschdecken
- Rauchmelder
- Feuerlöscherüberprüfung

Der Reinerlös wird für die Anschaffung von Einsatzbekleidung verwendet!
Verantwortlicher: KDT Kammerhuber Florian, 0664/8459361

Wallfahrt Maria Kirchenthal und Berchtesgadener Land mit Pater Benedikt



Termin: Samstag, 21.10.2023

06:00 Uhr Wolfsbach/Raika - 06:15 Uhr Seitenstetten/Gemeindeparkplatz

06:20 Uhr St. Peter/FF Depot - 06:30 Uhr Weistrach/Pfarrhof - 06:40 Uhr Haag/Mostviertelhalle

Fahrtroute:

Seitenstetten - Salzburg (kleines dt. Eck) - Bad Reichenhall - Unken - Lofer - St. Martin bei Lofer. Auffahrt zur Wallfahrtskirche Maria Kirchenthal - Hl. Messe im prächtigen „Pinzgauer Dom“ u. anschl. Kirchenbesichtigung. Nach dem Mittagessen beim Kirchenthalwirt geht's wieder retour bis Schneizreuth - Schwarzbachwachtsattel in die Berchtesgadener Ramsau - Berchtesgaden - Rossfeldhöhenringstrasse - Oberau (Andacht und Aufenthalt) – Rückfahrt über Salzburg nach Seitenstetten.



Busfahrt inkl. Maut Maria Kirchenthal & Rossfeld Panoramastraße, Mittagessen 2 Gang inkl. 0,5 L Getränk € 70,- p.P.

Anfragen/Info bei Pater Benedikt Resch Tel: 0676/82 66 53 276, bei Altbgm. Franz Sturm Tel: 0664/84 59 360

Anmeldung/Einzahlung/Info Reisebüro Kattner-Kto-Nr. AT92 2032 0261 0000 1251 SPK OÖ

Verwendungszweck: Maria Kirchenthal R55/2023 – unbedingt angeben!

Tel: Reisebüro Kattner 07434 - 42245



Abschnitt mitbringen und bei der Kartenkassa abgeben oder Gutscheincode im Online-Ticketshop der Messe Wieselburg einlösen.

BAU. ENERGIE. WOHNEN.

**20. - 22. Oktober
WIESELBURG**

**MESSE
WIESELBURG**

Wege zur Energiewende - Jetzt informieren!

- Umstellung von Heizung
- Stromproduktion / PV-Anlage
- Neubau
- Gartengestaltung & Pool
- Sanierung
- Wohnraumgestaltung & Deko
- Althausmodernisierung
- Wohnraumfinanzierung

20. bis 22. Oktober 2023 - www.messewieselburg.at

Nutzen Sie den **Gemeinde-Rabatt in Höhe von EUR 2,00** für Ihren ermäßigten Eintritt! Für max. 2 Personen einlösbar und nicht mit anderen Gutscheinen kombinierbar.

Gültig auch im Online-Ticketshop der Messe Wieselburg unter:
www.messewieselburg.at/tickets

Gutscheincode: 53-674-GM3354



DENS LAB

Wir suchen DICH zur Unterstützung unseres Teams

Kreative Anlernkraft (m/w/d) 20 - 30 Std/Woche

- zur Mithilfe bei Reparaturen und Vorbereitungsarbeiten
- flexible Arbeitszeiten, Weiterbildungsmöglichkeiten
- Monatliches Bruttogehalt laut Kollektivvertrag Überzahlung je nach Qualifikation + Gewinnbeteiligung

Unser Zahnlabor wurde vor 30 Jahren im Herzen des Mostviertels, in Wolfsbach (Bezirk Amstetten), von Zahntechnikermeister Franz Gugler als Ein-Mann-Betrieb gegründet. Wir sind ein Betrieb mit 10 MitarbeiterInnen und haben eine geringe Fluktuation.

Denslab Gugler GmbH
Vitusstraße 16
3354 Wolfsbach
Tel: 07477/8251
gugler@denslab.at



Wir freuen uns auf deine Bewerbung!
ZTM Franz Gugler und das **DENS-Lab** Team

www.denslab.at



Nah&Frisch

Kaufhaus
Gertrude Baumgartner / **Wolfsbach**

Wir suchen

Feinkostmitarbeiter/-in

gelernt oder mit Erfahrung

Teilzeit

attraktive Arbeitszeiten

Montag – Freitag max. 18 Uhr, Samstag max. 12 Uhr

Entlohnung lt. KV

Bewerbung an:

Gertrude Baumgartner

0650/ 55 108 73

baumgartner.wolfsbach@pfeiffer.at

PERSONALMANAGEMENT
NIEDERÖSTERREICH

StraßenwärterIn im NÖ Landesdienst gesucht

Sie haben

- technisches Verständnis,
- handwerkliches Geschick,
- arbeiten gerne in der Natur
- und möchten gemeinsam im Team für sichere Straßen in NÖ sorgen?

Wir bieten

- sicheres und faires Einkommen
- gelebte Karriereentwicklung
- tolles Arbeitsklima
- diverse Sozialleistungen
- interne Aus- und Weiterbildungen

Interesse?
Dann bewerben
Sie sich jetzt!



Für Fragen steht Ihnen
Patrick Aigner unter
02742/9005-12228
zur Verfügung.



Foto: AdobeStock / 488372

Du willst aufreißen?



Wir suchen:
Baggerfahrer*

Du willst viele PS?



Wir suchen:
LKW-Fahrer* für Kipper
LKW-Fahrer* mit Kran

Sende deine Bewerbung an:
office@klausstockinger.at

Du willst Großes bewegen?



Wir suchen:
Vorarbeiter* Bau
Facharbeiter* Bau
Ganze Partien*
Hilfsarbeiter*

Möglichkeiten zur Weiterbildung
Sicherer Arbeitgeber in der Region
Angenehmes Arbeitsklima

*(m/w/d)

Bezahlung nach KV Güterbeförderung bzw. KV Bau. Überzahlung je nach Qualifikation.

Alles rund ums Bauen – aus einer Hand.

KLAUS STOCKINGER

Familienbetrieb seit 1960

Gewerbepark Pöllä 20 · 3353 Seitenstetten · Tel 07477/42150 · office@klausstockinger.at

Ergotherapie

...für die größtmögliche Selbstständigkeit im Alltag.



Katharina Gruber, BSc.
aus St. Johann i. E.



Daniela Riener, BSc.
aus Kürnberg

Unsere Schwerpunkte:

- **Handtherapie** (nach Unfällen und Verletzungen der Hand)
- **Orthopädie** (Alltagsbeschwerden durch Gelenkeinschränkungen)
- **Neurologie** (z.B. nach Schlaganfall, Parkinson, MS ...)
- **Geriatric** (z.B. Gedächtnistraining bei Demenz ...)
- **Lungenheilkunde** (Einschränkungen z.B. bei COPD, Long Covid ...)

Die Therapie wird nach ärztlicher Verordnung in der
Gruppenpraxis Team Lebensart
und in Form von **Hausbesuchen** angeboten.

Graf-Segur-Platz 11 | 3352 St. Peter/Au
www.team-lebensart.at | team.lebensart@gmail.com
Terminvereinbarung per Mail oder unter 0660 / 9822229



Alle notwendigen Dokumente
für die Vermarktung parat?



Wir wissen, worauf Sie
beim Immobilienverkauf
nicht vergessen sollten
und erarbeiten alle
verkaufsrelevanten
Unterlagen!

RE/MAX Immo-Team

Bahnhofstraße 2 | 3300 Amstetten | office@remax-immoteam.at

NEU in Seitenstetten

*Als Tierkommunikatorin unterstütze ich das
Miteinander und Füreinander zwischen
Menschen und Tieren, damit ein Leben
in Freude und Harmonie gelingt.*

*Wünsche, Bedürfnisse und Emotionen
des eigenen Tieres erkennen zu helfen,
sehe ich als meine Aufgabe.*

*Es liegt mir sehr am Herzen,
meine Erfahrungen mit Empathie
und Intuition weiterzugeben.
Auch beim Abschiednehmen
begleite ich euch gerne!*

Margit Baumgartner

Abt-Th.-Springer-Straße 7
A - 3353 Seitenstetten

email: fluegelschlag@gmx.at
Tel.: 0043 676/3511858
www.ernst-margit.at





**ENERGY
FITNESS**

Haag & Seitenstetten

Trainiere
ein Monat
GRATIS*

SPECK MANTEL?

So kalt kann es gar
nicht werden!

Mehr Informationen erhältst du hier

Haag: 0664/15 29 763

Seitenstetten: 0650/25 04 725

* Werde Mitglied und trainiere dein erstes Monat kostenlos. Dieses Angebot ist ausschließlich gültig in deinem Energy Fitness Haag & Seitenstetten.

Holzleiten 3, 3350 Haag | Marktplatz 3, 3353 Seitenstetten

www.energyfitness.at

Der Sozialausschuss
der Gemeinde Seitenstetten lädt ein

GESUNDES SEITENSTETTEN

VITALTAG

Sonntag,
8. Oktober
2023
9-17 Uhr
VS Seitenstetten

Aussteller

Vorträge & Informationen

Besichtigung Hochbehälter

Hüpfburg

Kulinarik uvm.

EINTRITT FREI!

Gesunde Gemeinde Seitenstetten, Obm. GEGR. Hubert Henzkl, Seyrer Straße 1, 3533 Seitenstetten, Tel. 03477/422 244. Für Druck- und Satzfehler wird keine Haftung übernommen.

ST. PETER
IN DER AU

GESUNDES ST. PETER IN DER AU

GESUND & VITAL

im Schloss

MESSE

rund um's Wohlbefinden

Sa, 14. Oktober 2023
10 - 17 Uhr
Schloss St. Peter/Au
Eintritt frei!

Foto: Freepress

Hilfe und Pflege daheim Aschbach

Als Ergänzung zu unseren Pflege- und Betreuungsangeboten bieten wir die soziale Alltagsbegleitung an.

Die soziale Alltagsbegleitung

- unterstützt Menschen im Alltag und entlastet pflegende Angehörige.
- erledigt gemeinsam mit Kundinnen/Kunden Besorgungen und begleitet bei Spaziergängen.
- motiviert zu Unternehmungen im Alltag und animiert zu Beschäftigungen wie z.B. Karten spielen, kochen, etc.

HILFSWERK NIEDERÖSTERREICH

Hilfe und Pflege daheim Aschbach

Pflegemanagerin Gabriele Seyer

T 05 9249-50410 | pflege.aschbach@noe.hilfswerk.at

www.noe.hilfswerk.at



Foto: Hilfswerk Niederösterreich

**WIR
INFORMIEREN
SIE GERNE!**



volkspartei
nö aab

Einladung zum Schnapsen

Freitag,
20. Oktober
18:00 Uhr
GH Giebl

1. Preis
€ 200,-
viele weitere
Preise!

Der Gasthof „Giebl“ und das Team des
NÖAAB Wolfsbach freuen sich auf euer Kommen!





DER NEUE 408

PLUG-IN HYBRID

Die Kraft der Anziehung
Einzigartiges Design
PEUGEOT i-Cockpit® 3D - Hybridantrieb

PEUGEOT ^{ENERGY} TotalEnergies Neuer 408 Plug-In Hybrid: Kombiniertes Verbrauch WLTP (l/100km): 1,1 – 6,1. CO₂-Emissionen (kombiniert) WLTP (g/km): 26 – 138. Reichweite bis zu 63 km im Electric-Modus. Die zur Reichweite angegebenen Werte wurden gemäß der WLTP ermittelt und sind nur als Richtwerte zu verstehen. Die tatsächliche Reichweite unter Alltagsbedingungen kann davon abweichen. Weitere Details bei Ihrem PEUGEOT-Händler. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

illich
Aschbach

Tel +43 (0)7476 77229
www.illich.at



Musikverein Wolfsbach

Lederhos'n
trifft Dirndl

Die Nacht in Tracht

Musik mit den KRONWILDKRAINERN
Ehrentanz | Große Tombola | Schätzspiel



21. Oktober 2023

im Gasthaus Karan

Eröffnungskonzert: 20.30 Uhr

Veranstalter: Funktionär MV Wolfsbach, ZVR 380751901



Raiffeisen
Meine Bank



fuchsberger
Pflaster Naturstein Gerbau



VVK € 6,00
AK € 8,00



WOLFSBACHER WANDERTAG



SPORTUNION  WOLFSBACH
SEKTION FUSSBALL

26 OKTOBER

START 9:00 - 12:00
SPORTPLATZ WOLFSBACH
TOMBOLA 16:30

STARTGELD 3€
KINDERWAGENTAUGLICH
FINDET BEI JEDER WITTERUNG STATT

VORANMELDUNG MÖGLICH UNTER
WWW.WOLFSBACHER-WANDERTAG.AT

 **Autback**
Sportausrüstung für Gipfelstürmer



DER REINERLÖS DIENT DER AUFRECHTERHALTUNG DES SPIELBETRIEBS

(ZVR: 404607752)

SPORTUNION  WOLFSBACH
SEKTION FUSSBALL

9:00 - 12:00

-START/ZIEL

(SPORTPLATZ WOLFSBACH)

DIE ROUTE: (~ 12.5 KM / ~ 7 KM)

-FAM. HOLZER (LOIMERSDORF)

-FAM. REITMANN (PUNZHUB)

-FAM. WIESER (FA. WEIBENSTEINER)

16:30

-TOMBOLA MIT PREISEN

IM WERT VON 1000€

VON DER FIRMA AUTOBÄCK

 **Autbäck**
Sportausrüstung für Gipfelstürmer



4. November 2023

Heckentag!

RGV

Regionale
Gehölzvermehrung

30 Jahre Gehölzvielfalt

Zum 30-jährigen Jubiläum des Vereins Regionale Gehölzvermehrung steht der Heckentag 2023 ganz im Zeichen der Vielfalt.

Heimische Vielfalt pflanzen
Es erwarten dich seltene Wildrosen, süße Kriecherln, saure Berberitzen, bienenfreundliche Weiden, pflegeleichte Liguster, alte Obstsorten, leckere Fruchtsträucher und

noch vieles mehr. Informiere dich rund um unsere heimischen Gehölze und gib deine Bestellung ganz bequem online auf. Beim Heckentag am 4. November kannst du deine Lieblingsgehölze an 13 Standorten in NÖ abholen oder dir zuschicken lassen.

Pflanzenpower für deinen Garten
Dank ihrer regionalen Anpassungen sind unsere Gehölze besonders widerstandsfähig. Unter den starken Wildgehölzarten befinden sich echte Raritäten, die nur beim Heckentag erhältlich sind – und das obendrein zu Top-Preisen!

Hol dir die maximale Vielfalt in deinen Garten!
Ganz leicht ist das heuer mit unserer Jubiläums-Hecke, bestehend aus 30 ganz besonderen Wildgehölzen.

Das Angebot gilt für ganz **Niederösterreich, Wien** und das **Nordburgenland!**

- Online Bestellen**
1. Sept. bis 11. Oktober
- Liefern lassen**
Anfang bis Mitte November
- Abholen**
Samstag, 4. November

Informationen
www.heckentag.at

Foto: RGV/Quelle: AUSTRIASCHNITZBEI.at

Willkommen an Bord

MG MARVEL R Electric

Recharge yourself

raffiniert Erstklassige Sicherheit, Emissionsfreiheit und eine großzügige Reichweite ergeben ein einzigartiges Elektroauto. Für unvergleichbare Geräumigkeit und endlosen Komfort, wie Premium-Innenraum mit Bose-Audiosystem oder Vehicle-to-load-System. Für Fahrspaß ohne Reichweitenangst und Konnektivität, sowie Allradantrieb (Tri-Motor) in der Performance-Ausstattung. Jetzt ab € 42.590,- inkl. E-Förderung*.

intelligent

vernetzt → mgmotor.at

7 Jahre

Hersteller-Garantie

€ 2.000,-

zusätzlich EIN TAUSCH BONUS

* Unverbindl. empf. Listenpreis. Preis beinhaltet € 2.400,- E-Mobilitätsbonus inkl. MwSt. sowie € 3.000,- Förderung seitens Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, sämtliche Details dazu unter www.umweltfoerderung.at. E-Mobilitätsbonus gültig für EPKW mit reinem Elektroantrieb (BEV). Der Preisvorteil bezieht sich auf die Höhe des E-Mobilitätsbonus (Herstelleranteil + staatlicher Anteil). Zustlicher Ertragsbonus: Gültig für sofort verfügbare, lagernde Fahrzeuge. Ausgenommen Werksbestellungen. Gültig bis auf Widerruf. * Hersteller-Garantie von 7 Jahren oder 150.000 km (je nachdem, was zuerst eintritt). Diese gilt auch auf definierte HV-Komponenten, Antriebsbatterie und Durchrostung. Nähere Infos bei Ihrem MG Partner. Symbolabbildung, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Stromverbrauch: 19,4 - 20,9 kWh / 100 km. Elektrische Reichweite nach WLTP: 402 km.

Öllinger

AMSTETTEN • HAAG • WESSELBURG • WINDHOFEN/YBBS

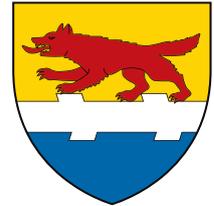
3350 HAAG
Steyrer Straße 44
0 74 34 / 42 480
www.autohaus-oellinger.at

Ihr persönlicher Ansprechpartner:
MANFRED PILS





Angelobung des Österreichischen Bundesheeres



am Marktplatz in der Marktgemeinde Wolfsbach.

Freitag, 6. Oktober 2023, 1800 Uhr

Waffenschau: 1600 - 2030 Uhr

Platzkonzert: 1800 Uhr

Feierliche Angelobung: 1900 Uhr

WIR SCHÜTZEN ÖSTERREICH

   [bundesheer.at](https://www.bundesheer.at)



UNSER HEER



Veranstaltungen

6. Oktober	Angelobung des Bundesheeres - am Marktplatz	Bundesheer u. Gemeinde
7. Oktober	Feuerlöscherüberprüfung	FF Wolfsbach
20. Oktober	Preisschnapsen	ÖAAB Wolfsbach
21. Oktober	Musikball	Musikverein
26. Oktober	Wandertag	Union Sektion Fußball
10.-12. November	Gansl- und Entenschmaus mit Wildspezialitäten	GH Zatl
19. November	Foto und Filmabend „Highlights aus 2023“	Kulturverein
2./3. Dezember	Adventmarkt mit Pfarrkaffee	Kat. Frauenbewegung
2. Dezember	Adventkonzert mit Adventkranzweihe	Pfarre
10. Dezember	Nikolausauffahrt	ÖVP Wolfsbach
16. Dezember	Rorate-Messe	Pfarre
16. Dezember	Besinnliches und Weihnachtliches	Männergesangsverein

Die Ordination von **Frau Dr. Brigitte Panholzer** ist am **Freitag, 20. Oktober 2023** wegen Urlaub **geschlossen!**

Ärzte Notdienste

Wochenenddienste waren zum Redaktionsschluss noch nicht verfügbar!
In der Wolfsbach-App finden Sie unter Notdienst die aktuellen Wochenenddienste.

Ärztelkammer für NÖ - Wochenenddienste: www.arztnoe.at/fuer-patienten/service/wochenenddienste

Nächster REDAKTIONSSCHLUSS 9. November 2023

(Erscheinung ca. 3 Wochen später; darauffolgender Redaktionsschluss: wird rechtzeitig bekanntgegeben)

Datum: 18.10.2023; Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Wolfsbach

Erscheinungsort und Verlagspostamt: 3354 Wolfsbach; Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Josef Unterberger